

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Erhebung der Alltagsmobilität sowie der Pkw-Fahrleistungen und Kraftstoffverbräuche

Endbericht zum Paneljahr 2021/2022

Eine Untersuchung der Abteilung Mobility bei Kantar
im Auftrag des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr

FE-Vertragsnummern bzw. Forschungskennzeichen: 70.0953/2019, 70.978/2019,
VB700984

Auftraggeber: Bundesministerium für Verkehr und digitale
Infrastruktur (BMVI)

FE-Nummern/
Forschungskennzeichen: 70.0953/2019, 70.978/2019, VB700984

Thema: Erhebung der Alltagsmobilität 2021/2022 sowie der
Pkw-Fahrleistungen und Kraftstoffverbräuche 2022
für das Deutsche Mobilitätspanel (MOP)

Projektleiter und Bearbeitung: Christian Jödden
Director
Projektleitung
089/5600-1558

Martina Führer
Senior Project Manager
Projektleitung
089/5600-1449

Datum: September 2022

INHALT

SEITE

1. Vorbemerkung	6
2. Gegenstand und Zielsetzung der Untersuchung.....	7
3. Stichprobenanlage	9
3.1. Grundgesamtheit.....	9
3.2. Auswahl der Haushalte	9
3.3. Anwerbung neuer Haushalte	11
4. Erhebung zur Alltagsmobilität	13
4.1. Zeitlicher Ablauf.....	13
4.2. Erhebungsunterlagen	14
4.3. Datenprüfung und Datenaufnahme	17
4.4. Ausschöpfung	19
4.5. Datensatz, Zuspielen von Daten und Gewichtung	20
5. Erhebung von Fahrleistung und Kraftstoffverbrauch	23
5.1. Erhebungsunterlagen	24
5.2. Datenprüfung	26
5.3. Ausschöpfung	27
6. Motivation und Panelpflege.....	30
7. Fazit	32

Anhang:

- Anwerbungsunterlagen
- Erhebungsunterlagen (Erhebung zur Alltagsmobilität)
- Erhebungsunterlagen (Erhebung von Fahrleistung und Kraftstoffverbrauch)

KANTAR

1 Vorbemerkung

Vom Sommer 1994 bis zum Sommer 1996 führte Infratest Burke (später TNS Infratest, seit 2016 Kantar) München im Auftrag des damaligen Bundesministeriums für Verkehr die Pilotstudie „Haushaltspanel zum Verkehrsverhalten“ durch.

Im Anschluss an die Pilotstudie erhielt Infratest den Auftrag, ein Haushaltspanel mit 600 privaten Haushalten in den alten Bundesländern aufzubauen und zum Verkehrsverhalten zu befragen. Im Sommer 1999 wurde die Befragung auf die gesamte Bundesrepublik (alte und neue Bundesländer) ausgeweitet.

Das Erhebungsdesign blieb bis 2012 nahezu unverändert. Um die Konsistenz der Längsschnitterhebung zu sichern, wurde ab dem Jahr 2013 das bewährte Erhebungsdesign für einen Teil der jeweils neu anzuwerbenden Kohorte beibehalten, der Stichprobenumfang jedoch etwas erhöht. Darüber hinaus wurde ab dem Paneljahr 2013/2014 das bisherige Design um weitere Erhebungsbausteine ergänzt, um damit auf veränderte Rahmenbedingungen in der Grundgesamtheit zu reagieren.

Zum einen wurde – zusätzlich zur bisherigen Festnetzstichprobe – eine weitere Teil-Kohorte auf Basis einer Mobilfunkstichprobe angeworben. Dies hatte zum Ziel, die Abbildungstreue der Gesamtstichprobe zu verbessern. Zusätzlich ermöglicht die daraus resultierende höhere Gesamtfallzahl differenziertere Analysen der Paneldaten in Subsegmenten. Zum anderen wurde den teilnehmenden Haushalten ab der Kohorte 2013 zusätzlich zur bisherigen schriftlich-postalischen Erhebung auch die Möglichkeit angeboten, den Haushaltsfragebogen und das Wegetagebuch, sowohl auf stationären als auch auf mobilen Endgeräten, online auszufüllen.

Der vorliegende Bericht dokumentiert die Durchführung der Befragung zur Alltagsmobilität im Herbst/Winter 2021/2022 und die Erhebung zur Fahrleistung und zum Kraftstoffverbrauch im Frühjahr 2022.

Mit der verkehrswissenschaftlichen Begleitung und Auswertung der Daten wurde das Karlsruher Institut für Technologie - Institut für Verkehrswesen (IfV) durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) beauftragt. Die entsprechenden Ergebnisse werden vom IfV in einem gesonderten Bericht dargestellt.

2 Gegenstand und Zielsetzung der Untersuchung

Das Deutsche Mobilitätspanel (MOP) ist eine bundesweite Repräsentativbefragung von privaten Haushalten. Es umfasst eine rotierende Panelstichprobe aus drei etwa gleichstarken Kohorten, die jeweils drei Jahre im Panel verbleiben. Jährlich scheidet eine der Kohorten mit Ablauf des 3. Erhebungsjahres aus dem Panel aus und wird durch eine neu anzuwerbende ersetzt. Das Deutsche Mobilitätspanel wird seit 1994 jährlich durchgeführt.

Gegenstand der Untersuchung ist neben der **Alltagsmobilität** der Bevölkerung die **Fahrleistung** und der **Kraftstoffverbrauch** der zu Privathaushalten gehörenden **Pkw**.

Die Erhebung der Alltagsmobilität erfolgt jährlich in der Regel im Herbst. Die Fahrleistung sowie der Kraftstoffverbrauch werden darauffolgend im Frühjahr erfasst. Der genaue Erhebungszeitraum richtet sich nach den Ferien- und Feiertagen in den jeweiligen Bundesländern.

Hauptaufgaben des Mobilitätspanels sind:

- zeitnahe Daten zum Verkehrsgeschehen zu produzieren,
- regelmäßige und im Zeitablauf vergleichbare Informationen zu gewinnen,
- Ursachen für Veränderungen im Verkehrsverhalten aufzuspüren,
- die Einordnung von Querschnittsuntersuchungen, z. B. Mobilität in Deutschland (MiD), in den Längsschnitt (Zeitablauf) zu ermöglichen sowie
- eine Referenzbasis für sogenannte Vorher-Nachher-Untersuchungen zu bilden.

Die Ergebnisse werden für verschiedene verkehrspolitische Fragestellungen sowie Wissenschafts- und Forschungszwecke genutzt, beispielsweise zur Untersuchung von Trends und Verhaltensänderungen im Mobilitätsgeschehen.

Bisher wurden folgende Erhebungen durchgeführt und nachfolgende Rückläufe erzielt (jeweils Anzahl teilnehmender Haushalte):

Erhebung zur Alltagsmobilität			
Zeitraum	Welle	Brutto	Rücklauf
Herbst 1994	Welle 1	293	239
Herbst 1995	Welle 3	429	385
Herbst 1996	Welle 5	915	748
Herbst 1997	Welle 7	977	764
Herbst 1998	Welle 9	949	746
Herbst 1999	Welle 11	979	773
Herbst 2000	Welle 13	1.158	843
Herbst 2001	Welle 15	1.406	1.123
Herbst 2002	Welle 17	1.225	982
Herbst 2003	Welle 19	812	645
Herbst 2004	Welle 21	903	714
Herbst 2005	Welle 23	901	708
Herbst 2006	Welle 25	1.209	928
Herbst 2007	Welle 27	1.142	931
Herbst 2008	Welle 29	1.305	1.084
Herbst 2009	Welle 31	1.231	991
Herbst 2010	Welle 33	1.249	1.059
Herbst 2011	Welle 35	1.426	1.085
Herbst 2012	Welle 37	1.608	1.181
Herbst 2013	Welle 39	2.162	1.543
Herbst 2014	Welle 41	2.507	1.725
Herbst 2015	Welle 43	2.831	1.746
Herbst 2016	Welle 45	2.759	1.776
Herbst 2017	Welle 47	2.838	1.881
Herbst 2018	Welle 49	2.842	1.868
H/W 19/20	Welle 51	2.775	1.864
H/W 20/21	Welle 53	2.750	1.967
H/W 21/22	Welle 55	2.637	1.849

Erhebung zur Fahrleistung und zum Kraftstoffverbrauch			
Zeitraum	Welle	Brutto	Rücklauf
Frühjahr 1995	Welle 2	271	154
Frühjahr 1996	Welle 4	368	239
Frühjahr 1997	Welle 6	311	243
Frühjahr 1998	Welle 8	336	265
Frühjahr 1999	Welle 10	322	259
Frühjahr 2000	Welle 12	337	235
Frühjahr 2001	Welle 14	376	307
Frühjahr 2002	Welle 16	461	376
Frühjahr 2003	Welle 18	420	330
Frühjahr 2004	Welle 20	236	196
Frühjahr 2005	Welle 22	258	211
Frühjahr 2006	Welle 24	295	232
Frühjahr 2007	Welle 26	401	325
Frühjahr 2008	Welle 28	378	294
Frühjahr 2009	Welle 30	842	662
Frühjahr 2010	Welle 32	864	667
Frühjahr 2011	Welle 34	893	720
Frühjahr 2012	Welle 36	937	761
Frühjahr 2013	Welle 38	1.038	818
Frühjahr 2014	Welle 40	1.312	1.005
Frühjahr 2015	Welle 42	1.461	1.078
Frühjahr 2016	Welle 44	1.519	1.174
Frühjahr 2017	Welle 46	1.465	1.175
Frühjahr 2018	Welle 48	1.552	1.187
Frühjahr 2019	Welle 50	1.538	1.224
Frühjahr 2020	Welle 52	1.552	1.290
Frühjahr 2021	Welle 54	1.648	1.368
Frühjahr 2022	Welle 56	1.562	1.310

3 Stichprobenanlage

3.1. Grundgesamtheit

Grundgesamtheit sind alle deutschsprachigen Haushalte. An der Untersuchung zu Fahrleistung und Kraftstoffverbrauch nehmen alle Haushalte teil, die über mindestens einen Pkw verfügen. Bis zum Frühjahr 2008 wurden die Erhebungsunterlagen nur an jeden zweiten Pkw-Haushalt ausgegeben.

Zielpersonen in den Haushalten sind grundsätzlich alle Haushaltsmitglieder.

Ausnahmen:

- Es können aus erhebungstechnischen Gründen nur von maximal fünf Personen persönliche Daten erfasst werden. Dies sind in der Regel die Daten der fünf ältesten Personen im Haushalt.
- Kinder unter 10 Jahren erhalten kein eigenes Wegetagebuch. Für sie werden nur die Angaben zur Person und einige allgemeine Angaben zur Mobilität im Rahmen des Haushaltsfragebogens erhoben. Sobald Kinder eines Panel-Haushalts das 10. Lebensjahr vollendet haben, wird ihnen in der folgenden Panelwelle ebenfalls ein Wegetagebuch zugesandt.

3.2. Auswahl der Haushalte

Die **Stichprobe** wurde in der jeweiligen Anwerbungsphase **bevölkerungsrepräsentativ** angelegt und nach den Merkmalen **Raumtyp**, **Haushaltstyp** und **Pkw-Besitz** gesteuert.

Zur Raumtypisierung werden die von Kantar zur Einordnung von Räumen verwendeten zehn BIK-Typen zu **fünf Raumtypen** zusammengefasst. Diese Kategorisierung der Raumtypen stellt eine von der BIK (**B**eratung, **I**nformation, **K**ommunikation) Aschpurwis + Behrens GmbH in Hamburg erarbeitete Fortentwicklung des in den 50er und 60er Jahren von Olaf Boustedt entwickelten Modells dar.

Die fünf Raumtypen für das Mobilitätspanel sind folgendermaßen definiert:

- **Raumtyp I:** Gemeinden in Gebieten mit über 100.000 Einwohnern, Kerngebiet¹
- **Raumtyp II:** Gemeinden in Gebieten mit über 100.000 Einwohnern, Randgebiet²
- **Raumtyp III:** andere Gemeinden mit 20.000 bis 100.000 Einwohnern
- **Raumtyp IV:** andere Gemeinden mit 5.000 bis unter 20.000 Einwohnern
- **Raumtyp V:** andere Gemeinden mit unter 5.000 Einwohnern

Mit dieser Raumtypologie kann die gesamte Variationsbreite von Siedlungsstrukturen – angefangen bei der ländlichen Region über die Kleinstadt, die periphere Lage am Rand von Ballungsräumen bis hin zur zentralen Wohnlage in hochverdichteten Ballungsgebieten – abgedeckt werden.

Die Klassifizierung der Haushaltsstruktur erfolgt anhand von Haushaltsgrößen, Kindern im Haushalt und Berufstätigkeit der Haushaltsmitglieder:

- **Haushaltstyp 1:** Kleinhaushalte mit Berufstätigen (Ein- und Zwei-Personenhaushalte, alle Haushaltsmitglieder sind erwachsen, mindestens eines davon berufstätig)
- **Haushaltstyp 2:** Kleinhaushalte ohne Berufstätige (Ein- und Zwei-Personenhaushalte ohne Kinder, alle Haushaltsmitglieder sind Rentner, in Ausbildung oder aus anderen Gründen nicht berufstätig)
- **Haushaltstyp 3:** Haushalte mit Kindern (Haushalte, in denen Kinder oder Jugendliche bis unter 18 Jahre leben, unabhängig von der Haushaltsgröße - also auch Alleinerziehende)
- **Haushaltstyp 4:** Sonstige Haushalte (Haushalte ab drei Personen, in denen keine Kinder leben)

¹ Das Kerngebiet wird hierbei u.a. durch die Pendlerquote bestimmt, so dass auch kleinere Gemeinden im Umland der großen Gemeinde zu deren Kerngebiet zählen können.

² Zum Randgebiet einer großen Gemeinde zählen Gemeinden im weiteren Umland, deren Einwohner zwar einpendeln, deren Berufspendlerquote aber niedriger ist als die der Kerngebietsgemeinden

3.3. Anwerbung neuer Haushalte

Für die Kohorte 2021 wurden bis Mitte Januar 2022 für die gesamte Bundesrepublik netto 853 neue Haushalte angeworben. Dabei entfielen 511 auf die Festnetz- und 342 auf die Mobilfunk-Kohorte.

Schon vor der eigentlichen Anwerbungsphase fand eine Einschaltung in eine bevölkerungsrepräsentative telefonische Mehrthemenumfrage³ mittels eines kurzen Fragenblocks zu Angaben nach Pkw-Besitz, Kindern im Haushalt und Anzahl der Erwerbstätigen statt. Befragte der Mobilfunk-Stichprobe wurden zudem nach ihrer Postleitzahl und dem Wohnort gefragt. Damit wurde gewährleistet, dass sowohl für die Festnetz- als auch für die Mobilfunk-Teilstichprobe alle notwendigen Angaben zur exakten Aussteuerung der anzuwerbenden Panel-Haushalte zur Verfügung standen.

Die darauf folgende Anwerbung erfolgte in zwei Schritten: Zunächst wurde ein telefonisches Anwerbeinterview mit Zielpersonen geführt, die im Rahmen der bevölkerungsrepräsentativen telefonischen Mehrthemenumfrage ihre grundsätzliche Bereitschaft zu weiteren Interviews bekundet haben.

In diesem Interview wurde den Haushalten das Forschungsprojekt erläutert. 1.573 Haushalte (917 aus der Festnetz- und 656 aus der Mobilfunk-Kohorte) haben dabei Interesse an der Befragung gezeigt. In einem weiteren Schritt erhielten nun alle diese interessierten Haushalte einen Brief von Kantar, der nochmals über die Ziele des Forschungsprojekts informierte, die einzelnen Erhebungsbausteine erläuterte und die Aufgaben der einzelnen Haushaltsmitglieder beschrieb. In einen Haushaltserfassungsbogen sollten Namen, Geburtsjahr, Geschlecht und Angaben über Berufstätigkeit bzw. Ausbildung aller Haushaltsmitglieder eingetragen werden. Außerdem sollte bei jeder Person ab zehn Jahren vermerkt werden, ob Interesse an der Panelteilnahme besteht. Der Haushaltserfassungsfragebogen erhielt außerdem eine Einwilligung in die Erhebung, Speicherung und Nutzung der Daten. Der Fragebogen wurde aus dem Vorjahr übernommen. Inhaltliche Änderungen gab es keine.

³ Grundgesamtheit der Mehrthemenumfrage sind alle in Privathaushalten lebenden deutschsprachigen Personen ab 14 Jahren. Die telefonische Durchführung der Befragung reduziert die Grundgesamtheit auf die Auswahlgesamtheit „deutschsprachige Personen ab 14 Jahren in Telefonhaushalten“.

Um die Ausschöpfung zu erhöhen, wurden die 1.010 Haushalte, welche den Erfassungsbogen innerhalb von ca. drei bis vier Wochen nicht zurückgeschickt hatten, erneut telefonisch kontaktiert und an die Teilnahme erinnert. Die Anwerbungsunterlagen wurden im Anschluss daran erneut an Haushalte geschickt, die telefonisch nicht erreicht werden konnten oder am Telefon um erneute Zusendung der Unterlagen gebeten haben. Insgesamt gingen 228 Erinnerungsschreiben an diese Haushalte.

Bis Mitte Januar 2022 haben 853 Haushalte den Haushaltserfassungsbogen vollständig ausgefüllt zurückgeschickt. Bezogen auf die Haushalte, die ein Interesse an der Teilnahme bekundet haben und die Unterlagen erhalten haben, entspricht das einer Rücklaufquote von 54%. Damit lag die Antwortbereitschaft deutlich unter derjenigen, die in den Jahren zuvor erreicht werden konnte. Ein möglicher Grund für diesen Rückgang dürfte aus unserer Sicht sein, dass die Anwerbung nicht wie in der Vergangenheit üblich vor Beginn der Advents-/ Weihnachtszeit abgeschlossen werden konnte. Aufgrund des späteren Starts der Studie erstreckte sich die Anwerbung noch über den Jahreswechsel hinaus.

Die neu angeworbenen Haushalte bildeten zusammen mit den Panel-Haushalten der Kohorten 2019 und 2020 die Brutto-Stichprobe für den Versand der Erhebungsunterlagen zur Alltagsmobilität.

4 Erhebung zur Alltagsmobilität

4.1. Zeitlicher Ablauf

Die Erhebung zur Alltagsmobilität findet regulär jeweils im Herbst eines Jahres statt. Aufgrund einer sehr späten Auftragserteilung konnte die neue Kohorte 2021 nicht gemeinsam mit den bereits im Panel befindlichen Kohorten befragt werden. Während die Haushalte der Kohorten 2019 und 2020 wie üblich im September und Oktober 2021 über ihre Alltagsmobilität berichteten, waren es bei der Kohorte 2021 die Monate Januar und Februar 2022.

Insgesamt war die gesamte Erhebungswelle (September 2021 bis März 2022) beeinflusst von den zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie. Die Befragung der Kohorten 2019 und 2020 war dabei geprägt von der zu dem Zeitpunkt vorherrschenden Delta-Virus-Variante. Die Kohorte 2021 hatte ihre Berichtszeiträume zum Höhepunkt der neu aufgekommenen Omikron-Welle. Die Infektionszahlen lagen zu dem Zeitpunkt auf einem bis dato Rekordhoch, bei gleichzeitigen Lockerungsdiskussionen in Deutschland und anderen europäischen Ländern.

Die jeweiligen Stichproben wurden in Abstimmung mit dem Auftraggeber und dem mit der wissenschaftlichen Begleitung und Auswertung beauftragten Institut (Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – Institut für Verkehrswesen) unter Berücksichtigung der jeweiligen Schulferientermine in den unterschiedlichen Bundesländern in je zwei Splits aufgeteilt:

Kohorten 2019 und 2020:

- Split 1: Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Schleswig-Holstein
- Split 2: Baden-Württemberg, Bayern, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Die Stichwochen für Split 1 lagen in KW 38 und 39 2021. Die für Split 2 in KW 41 und KW 42 2021.

Kohorte 2021:

- Split 1: Baden-Württemberg, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Schleswig-Holstein
- Split 2: Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Saarland

Die Stichwochen für Split 1 lagen in KW 4 und 5 2022. Die für Split 2 in KW 6 und 7 2022.

Die gesamte Stichprobe wurde wie immer in sieben Wochentags-Splits aufgeteilt, so dass eine gleichmäßige Verteilung über die Anfangswochentage gewährleistet war. Diese Zuordnung zu Wochentags-Splits wurde auch beim Erinnerungsversand berücksichtigt.

Die Haushalte der Kohorten 2019 und 2020, die bis dahin weder schriftlich noch online an der Erhebung teilgenommen hatten, wurden sieben bis acht Wochen nach dem ersten Versand der Unterlagen an die Befragung erinnert und erhielten erneut alle Befragungsunterlagen schriftlich zugesandt.

Der Abstand zwischen Erst- und Erinnerungsversand wurde bislang auf mindestens vier Wochen festgesetzt. Dadurch wird verhindert, dass durch zu früh versandte Erinnerungsschreiben Unmut entsteht. Bei der neu angeworbenen Kohorte 2021 wäre es bei der Frist zwischen Erstschriften und Erinnerungsschreiben zu Verzögerungen bei der folgenden Fahrleistungserhebung gekommen. Daher wurde zusammen mit dem Auftraggeber sowie dem Auswertinstitut vereinbart, für die neu angeworbene Kohorte 2021 ausnahmsweise auf die sonst üblichen Erinnerungsversände zu verzichten.

Brutto wurden über alle drei Kohorten zusammengenommen 2.637 Haushalte angeschrieben.

Jeder teilnehmende Haushalt, welcher der Weitergabe seiner Adresse an die Aktion Mensch zum Zwecke des Losversandes zugestimmt hat, erhielt als Incentive ein Monats-Xtra-Superlos der Aktion Mensch. Der Versand der Incentives erfolgte für diejenigen Haushalte, welche bis Mitte Dezember an der Befragung teilgenommen hatten, zusammen mit den Weihnachtsgrüßen im Dezember 2021. Weitere Versände an die Haushalte, deren Unterlagen ab Mitte Dezember eingegangen sind, erfolgten in den Monaten Februar und April 2022.

Erhebungsunterlagen

Die aktuellen, im Paneljahr 2021/2022 verwendeten Befragungsunterlagen befinden sich im Anhang und können auf folgender Website im Bereich „Downloads“ eingesehen und heruntergeladen werden:

www.mobilitaetspanel.de

Haushaltsfragebogen

Beim Haushaltsfragebogen aus dem Vorjahr wurden die Formulierungen so angepasst, dass nun sowohl männliche als auch weibliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer angesprochen werden. Zudem wurde im Personenteil die Option „divers“ bei der Angabe zum Geschlecht ergänzt.

Wegetagebuch

Die Befragten werden gebeten, alle Wege der Berichtswoche in ein Wegetagebuch einzutragen. Für jeden Weg sind dabei der Wochentag, die Start- und Endzeit, die Entfernung, der Zweck sowie das bzw. die Verkehrsmittel einzutragen. Jedes teilnahmebereite Haushaltsmitglied bekommt ein eigenes Wegetagebuch. Auf der Vorderseite sind jeweils die Haushaltsnummer, die Berichtswoche sowie einige Informationen zur betreffenden Person abgedruckt.

Das Wegetagebuch wurde aus dem Vorjahr übernommen. Im Wegetagebuch wurden Anpassungen an den Formulierungen vorgenommen mit dem Ziel einer geschlechterneutralen Ansprache.

Online-Version des Haushaltsfragebogens und des Wegetagebuchs

Seit der Herbstwelle 2013 wird den Befragten die Möglichkeit angeboten, den Haushaltsfragebogen und das Wegetagebuch alternativ zur Papierversion online auszufüllen. Die von Kantar programmierten Online-Versionen der Fragebögen können sowohl von stationären Endgeräten wie Desktop oder Laptop als auch von mobilen Endgeräten (z.B. Smartphone, Tablet-PC) aufgerufen werden. Dazu wurden diese so angelegt, dass sie optimal an die bei mobilen Endgeräten möglichen unterschiedlichen Darstellungsformen angepasst sind (mobil-optimierter Online-Fragebogen).

Im Rahmen der schriftlichen Einladung zur Teilnahme an der Befragung zur Alltagsmobilität wird auf die Möglichkeit der Online-Befragung hingewiesen. Auf den Haushaltsfragebogen und die einzelnen Wegetagebücher wurde der Link sowie individualisierte Zugangsinformationen zu dem jeweiligen Online-Fragebogen aufgedruckt. Der Fragebogen kann dabei zum einen über ein Portal aufgerufen werden, wodurch die Eingabe der URL in den Browser erleichtert wird. Für den Aufruf des Fragebogens über Smartphones befindet sich zum anderen ein QR-Code auf den Befragungsunterlagen. So erhalten die Befragten eine Alternative zur Eingabe der URL.

Das Ausfüllen des Fragebogens kann jederzeit unterbrochen und zu einem beliebigen Zeitpunkt wieder aufgenommen werden. Dadurch ist gewährleistet, dass die Befragten entsprechend dem schriftlichen Wegetagebuch ihre Wege einzeln oder auch tageweise eintragen konnten.

Bei der Online-Version sind Plausibilitätsprüfungen integriert, welche die Befragten gegebenenfalls auf inkonsistente Eingaben aufmerksam machen, so dass inkorrekte Eingaben gleich verbessert werden können. Dabei handelt es sich zum Beispiel um eine Prüfung der angegebenen Uhrzeiten. Der Startzeitpunkt eines Weges muss beispielsweise später als die Ankunftszeit des vorangegangenen

Weges am gleichen Tag sein. Außerdem wird anhand der eingegebenen Entfernung und der Start- und Ankunftszeit die Durchschnittsgeschwindigkeit berechnet. Liegt die Geschwindigkeit außerhalb eines für das angegebene Verkehrsmittel plausiblen Wertebereichs, wird der Befragte gebeten, die eingegebenen Wegeinformationen noch einmal zu überprüfen und gegebenenfalls zu korrigieren. Außerdem erscheint ein Hinweis, wenn am Vortag kein Weg nach Hause eingetragen wurde, so dass dieser ggfs. nachgetragen werden kann.

Für die Befragung zur Alltagsmobilität 2021/2022 wurden die Online-Fragebögen im Hinblick auf Referenzzeiträume aktualisiert. Die in den schriftlichen Fragebögen vorgenommenen Anpassungen wurden auch online übernommen. Die Online-Zugänge für alle teilnehmenden Haushalte und Personen wurden erstellt.

4.2. Datenprüfung und Datenaufnahme

Das Ausfüllen der Befragungsunterlagen stellt einen hohen Anspruch an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am MOP. Um zu verhindern, dass unvollständige oder zu sorglos ausgefüllte Unterlagen ohne Korrekturmaßnahmen in die Auswertung gelangten, wurden alle schriftlich ausgefüllten Wegetagebücher und Haushaltsbögen nach festgelegten Vorgaben editiert. D.h. jeder einzelne Fragebogen wurde komplett von geeigneten und speziell für diesen Zweck geschulten Mitarbeitern durchgesehen. Dabei wurde insbesondere auf die Einhaltung der Berichtszeiträume, Unplausibilitäten, fehlende Angaben und Unleserlichkeiten geachtet. In diesem Arbeitsschritt wurden zudem alle offenen Nennungen für die daran anschließende Datenerfassung vercodet. Erst dann wurden die Erhebungsunterlagen zur Datenaufnahme gegeben.

Die Vercodung der online erhobenen Daten erfolgt weitgehend automatisch. Lediglich die offenen Fragen (z.B. Besonderheiten im Berichtszeitraum, sonstige Verkehrsmittel, sonstiger Wegezweck) werden nachträglich vercodet. Die online erhobenen Daten werden am Bildschirm anhand einer Visualisierungsmaske editiert.

Um bei der anfallenden Datenmenge Erfassungsfehler bestmöglich ausschließen zu können, wurden die Daten aus der schriftlichen Erhebung nach dem Editing prüferfasst, d.h. jeder Fragebogen wurde nacheinander von zwei verschiedenen Personen eingegeben. Das Eingabeprogramm gibt bei der zweiten Eingabe eine Fehlermeldung, wenn gegenüber der ersten Eingabe eine Abweichung auftritt. Der Erfasser prüft dann, welche Eingabe korrekt ist.

Im Anschluss an die Datenerfassung erfolgte zusätzlich eine systematische EDV-gestützte Plausibilitätsprüfung der schriftlich sowie der online erhobenen Daten. Dabei wurden die vom Institut für Verkehrswesen, Universität Karlsruhe, erarbeiteten Prüfvorgaben – ebenso wie in den Vorjahren – in den Prüfablauf integriert. Außerdem wurden in Zweifelsfällen die Originaldaten zur Klärung des Sachverhalts herangezogen.

Folgende Prüfschritte wurden u.a. durchgeführt:

- Setzen eines Kennzeichens für „Keine Angabe“
- Überprüfung, ob Name, Geschlecht und Personennummer im Wegetagebuch sowie im Haushaltsfragebogen übereinstimmen. Bei Wiederholerhaushalten zusätzlich Abgleich, ob diese Angaben mit den Angaben der Vorwelle übereinstimmen.
- Plausibilisierung Alter vs. Berufstätigkeit/in Ausbildung/nicht erwerbstätig
- Plausibilisierung Alter vs. Führerschein-/Mofa-Besitz
- Streichen überberichteter Wege, sofern eine Zielperson Wege über den 7. Berichtstag hinaus eingetragen hat
- Überprüfung, ob die angegebenen Start- und Endzeiten der einzelnen Wege eines Berichtstages in aufsteigender Reihenfolge angegeben sind
- Überprüfung, ob die Rückwege nach Hause vollständig berichtet worden sind
- Abgleich Durchschnittsgeschwindigkeit vs. Verkehrsmittel bei allen Wegen mit einem Verkehrsmittel
- Plausibilisierung der Durchschnittsgeschwindigkeit bei Wegen mit mehreren Verkehrsmitteln

In den finalen Datensatz gelangten Daten von:

- 1.849 Haushaltsfragebögen
- 3.906 Personen
- 3.291 Wegetagebüchern
- 67.693 berichteten Wegen

4.3. Ausschöpfung

Die folgenden Tabellen geben eine Übersicht über die Stichprobe der Befragung zur Alltagsmobilität 2021/2022 sowie die Ausfälle im Verlauf der Feldarbeit für die einzelnen Kohorten:

Haushalte Gesamt	Kohorte 2019	Kohorte 2020	Kohorte 2021	Gesamte Welle
Nach Ende Herbstwelle bzw. Tankbuchwelle	864	967		
Ausfälle nach Versand orange Karte (neutral)	12	4		
Ausfälle nach Versand orange Karte (Verweigerung)	21	10		
Bruttostichprobe (zu Beginn, nach oranger Karte)	831	953	853	2.637
-Neutrale Ausfälle (nicht zustellbar usw.)	12	5	0	17
=bereinigtes Brutto	819	948	853	2.620
-Unvollständige, nicht verwertbar	9	8	18	35
-explizite Verweigerungen	20	29	5	54
-kein Rücklauf	276	247	159	682
=Antworterstichprobe (=im gelieferten Datensatz)	514	664	671	1.849
Rücklauf (Antworterstichprobe zu Bruttostichprobe)	62%	70%	79%	70%

Haushalte Festnetz-Stichprobe	Kohorte 2019	Kohorte 2020	Kohorte 2021	Gesamte Welle
Nach Ende Herbstwelle bzw. Tankbuchwelle	505	562		
Ausfälle nach Versand orange Karte (neutral)	6	1		
Ausfälle nach Versand orange Karte (Verweigerung)	17	8		
Bruttostichprobe (zu Beginn, nach oranger Karte)	482	553	511	1.546
-Neutrale Ausfälle (nicht zustellbar usw.)	4	1		5
=bereinigtes Brutto	478	552	511	1.541
-Unvollständige, nicht verwertbar	6	3	11	20
-explizite Verweigerungen	13	20	4	37
-kein Rücklauf	142	127	72	341
=Antworterstichprobe (=im gelieferten Datensatz)	317	402	424	1.143
Rücklauf (Antworterstichprobe zu Bruttostichprobe)	66%	73%	83%	74%

Haushalte Mobilfunk-Stichprobe	Kohorte 2019	Kohorte 2020	Kohorte 2021	Gesamte Welle
Nach Ende Herbstwelle bzw. Tankbuchwelle	359	405		
Ausfälle nach Versand orange Karte (neutral)	6	3		
Ausfälle nach Versand orange Karte (Verweigerung)	4	2		
Bruttostichprobe (zu Beginn, nach oranger Karte)	349	400	342	1.091
-Neutrale Ausfälle (nicht zustellbar usw.)	8	4		12
=bereinigtes Brutto	341	396	342	1.079
-Unvollständige, nicht verwertbar	3	5	7	15
-explizite Verweigerungen	7	9	1	17
-kein Rücklauf	134	120	87	341
=Antworterstichprobe (=im gelieferten Datensatz)	197	262	247	706
Rücklauf (Antworterstichprobe zu Bruttostichprobe)	56%	66%	72%	65%

Damit sind im Datensatz zur 55. Panelwelle insgesamt 1.849 Haushalte enthalten.

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Entwicklung der Online-Rückläufe. 284 Haushalte haben in der Erhebungswelle 2021/2022 die Option genutzt, den Haushaltsbogen online auszufüllen. Wegetagebücher wurden in 534 Fällen vollständig online ausgefüllt. Damit hat sich seit Einführung der Option, die Fragebögen online auszufüllen, der Onlineanteil verdoppelt.

Haushaltsbögen	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rücklauf gesamt	1.543	1.725	1.746	1.776	1.881	1.868	1.864	1.967	1.849
davon Rücklauf Online	119	170	176	165	194	218	224	281	284
Anteil Online	8%	10%	10%	9%	10%	12%	12%	14%	15%

Wegetagebücher	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rücklauf gesamt	2.394	2.725	2.779	2.951	3.167	3.197	3.238	3.504	3.291
davon Rücklauf Online	195	254	302	310	355	362	395	524	534
Anteil Online	8%	9%	11%	11%	11%	11%	12%	15%	16%

Für die neue Kohorte lag das Soll gemäß Ausschreibung bei insgesamt 650 teilnehmenden Haushalten in der ersten Herbstwelle (400 in der Festnetz- und 250 in der Mobilfunk-Stichprobe). Diese Vorgabe wurde mit 671 Haushalten (424 in der Festnetz- und 247 in der Mobilfunk-Stichprobe) nahezu exakt erreicht. Durch die sinkende Antwortbereitschaft im Rahmen der erstmals über den Jahreswechsel hinweg stattgefundenen Anwerbung und den zeitlich bedingt notwendigen Wegfall der Erinnerungsversände für die neue Kohorte zeigt sich ein spürbarer Rückgang der teilnehmenden Haushalte.

4.4. Datensatz, Zuspielen von Daten und Gewichtung

Die Daten der Erhebung zur Alltagsmobilität aus der online- sowie aus der schriftlichen Befragung wurden jeweils zu einem Haushalts-, Personen- und Wegedatensatz zusammengefügt. Diese orientieren sich sowohl in der Zusammenstellung der Merkmale als auch in der Bezeichnung der Variablen an den bisherigen Formaten. Es wurden zudem Variablen ergänzt, die die Zuordnung zur jeweiligen Kohorte sowie der Erhebungs- bzw. Erfassungsmethode kenntlich machen.

Gemäß Leistungsbeschreibung wurde dem Datensatz für die neu angeworbene Kohorte 2021 die Anzahl der jeweiligen Kontaktversuche im Rahmen der telefonischen Anwerbung hinzugefügt.

Um den Haushaltsdatensatz zur **Alltagsmobilität** mit wichtigen Informationen zu vervollständigen, wurden folgende Daten zugespielt:

- Siedlungsstrukturelle Regions- und Kreistypen des BBSR
- Regionalstatistische Gebietsgliederung des BMVI (RegioStaR)
- BIK-Raumtypen
- Kreiskennziffern (KKZ)
- PLZ-Bereiche (PLZ auf drei Stellen gekürzt)
- Gemeindegrößenklassen
- Wetterbereiche

Die einzelnen PLZ-Bereiche werden zunächst zu insgesamt sechs Wetterbereichen zusammengefasst. Jeder Panel-Haushalt kann somit einem Wetterbereich zugeordnet werden. Für jeden dieser Wetterbereiche werden die durchschnittliche Tagestemperatur sowie die Niederschlagsmenge ermittelt und zusammen mit den Daten ausgeliefert. Die Wetterdaten werden dem Online-Angebot des Deutschen Wetterdienstes in Offenbach entnommen.

Zu den Wohnadressen der Panelhaushalte wurden zudem die jeweiligen Geokoordinaten ermittelt, um ein Zuspielen weiterer Raummerkmale zu ermöglichen. Um eine Identifizierbarkeit einzelner Haushalte auszuschließen, wurde eine gemischte Liste aus Geocodes der Befragtenadressen und einer etwa gleich großen Zahl an weiteren Geocodes erstellt. Gemeinsam mit dem mit der wissenschaftlichen Begleitung und Auswertung beauftragten Institut wurde 2021 der Prozess für die datenschutzkonforme Übertragung der Geokoordinaten und Zuspielung von Raummerkmalen ausführlich beschrieben und erstmals im Herbst 2021 durchgeführt. Die Zuspielung externer Informationen auf Basis der Geokoordinaten ist jeweils bis zum Abschluss einer Kohorte möglich. Danach müssen entsprechend der datenschutzrechtlichen Bestimmungen alle personenbezogenen Daten inkl. Adresse und Geocodes gelöscht werden. Für die Erhebungsdaten zur Alltagsmobilität 2021/2022 wurden die Raummerkmale wie beschrieben ermittelt und den Daten zugespielt.

Die Dual-Frame-Stichprobenanlage erfordert eine spezielle Gewichtung der Befragungsdaten. Diese Gewichtung wurde von Kantar vorgenommen. Mit dieser sogenannten Designgewichtung werden die unterschiedlichen Auswahlwahrscheinlichkeiten ausgeglichen, die zum einen aus ungleicher Telefonausstattung (z.B. nur Festnetz- oder nur Mobiltelefon, Festnetz- und Mobiltelefon) resultieren. Zum anderen ergeben sich durch die verschiedene Anzahl an Haushaltsmitgliedern in der Zielgruppe und durch die unterschiedliche Anzahl an Festnetznummern im Haushalt bzw. persönlichen Mobilfunknummern zusätzlich ungleiche Auswahlwahrscheinlichkeiten, welche durch die Designgewichtung korrigiert wurden. Die resultierenden Gewichtungsfaktoren wurden an den Haushaltsdatensatz angespielt und dem wissenschaftlichen Begleitinstitut für weitere Gewichtungsschritte zur Verfügung gestellt.

5 Erhebung von Fahrleistung und Kraftstoffverbrauch

Die Erhebung von Fahrleistung und Kraftstoffverbrauch findet jeweils im Frühjahr eines Jahres statt. Seit dem Frühjahr 2009 erhalten alle Haushalte, die mindestens über einen Pkw verfügen, je Pkw ein Tankbuch zugeschickt. Bis zum Frühjahr 2008 erhielt nur jeder zweite Pkw-Haushalt die Erhebungsunterlagen.

In den vergangenen beiden Jahren wurde auf den Versand der bewährten Ankündigung zur Fahrleistungserhebung verzichtet, da es ansonsten zu einer zeitlichen Überschneidung der unterschiedlichen Erhebungsschritte gekommen wäre. Der unter 4.1. geschilderte Verzicht auf die Reminder zur Alltagsmobilität für die Kohorte 2021 ermöglichte es trotz deutlicher Verzögerungen bei der Alltagsmobilitätserhebung aufgrund des späten Auftragseingangs, dieses Ankündigungsschreiben bei der Fahrleistungserhebung 2022 wieder einzusetzen. So konnte die steigende Zahl an Haushalten mit Elektro- bzw. Plug-In-Hybridfahrzeugen rechtzeitig auf die Möglichkeit hingewiesen werden, ein Ladebuch für Elektrofahrzeuge bzw. ein neu entwickeltes Tank- / Ladebuch für Plug-In-Hybridfahrzeuge anzufordern.

Nachdem die Erhebungen von Fahrleistung und Kraftstoffverbrauch 2020 und 2021 von den Einschränkungen rund um die Corona-Pandemie stark betroffen waren, trifft dies auf die Erhebungswelle 2022 in nur noch geringem Maße zu. Bereits vor Beginn des Berichtszeitraums wurde ein großer Teil der Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in den meisten Bundesländern aufgehoben. Damit sind die regulativen Implikationen rund um die Pandemie entfallen. Da allerdings weiterhin hohe Infektionszahlen vorlagen, kann eine Auswirkung auf das Erleben und Verhalten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Studie nicht ausgeschlossen werden.

Der Berichtszeitraum 2022 war zudem von neuen, außergewöhnlichen Entwicklungen geprägt. Es gab einen spürbaren Anstieg der Kraftstoffkosten. Ab dem 01. Juni 2022 wurden als Maßnahmen zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger der Tankrabatt sowie das 9-Euro-Ticket eingeführt.

In das Tankbuch sind über einen Zeitraum von rund zwei Monaten (Berichtszeitraum der 56. Erhebungswelle: 25.04. bis 25.06.2022) alle Tankvorgänge sowie Tachostände für jeden Pkw im Haushalt einzutragen. Außerdem werden einige Daten zum Pkw erhoben (z.B. Marke, Typ, Baujahr, Hubraum, PS). Zusätzlich sollen Besonderheiten wie Urlaubsfahrten, Autoschaden u.ä. im Berichtszeitraum angegeben werden, damit bei der Auswertung untypisches, vom Alltagsverhalten abweichendes Tankverhalten identifiziert werden kann. Enthalten ist auch die Frage nach der

durchschnittlichen jährlichen Kilometerleistung. Zusätzlich werden Fragen zum Eigentümer und der privaten bzw. geschäftlichen Nutzung des Pkw gestellt.

Da die Tankvorgänge über einen Zeitraum von rund neun Wochen eingetragen werden sollen, müssen die Pkw-Fahrer im Verlauf der Untersuchung öfter an das Tankbuch erinnert werden. Dies wird zum einen durch einen Aufkleber für Tacho bzw. Tankdeckel unterstützt. Zusätzlich erhielt jeder Haushalt Mitte Mai eine Erinnerungspostkarte.

5.1. Erhebungsunterlagen

Die in der 56. Welle zu Fahrleistung und Kraftstoffverbrauch verwendeten Fragebögen befinden sich im Anhang. Der Berichtszeitraum erstreckte sich von 25.04. bis 25.06.2022.

In einem Expertenworkshop im Februar 2022 wurden u.a. auch diese Erhebungsunterlagen diskutiert und einige Anpassungen und Ergänzungen beschlossen.

Folgende Fragen wurden für alle drei Fragebogentypen ergänzt:

- Herstellernummer (HSN) und Typschlüsselnummer (TSN)
- Letzte Hauptuntersuchung
- Tankvorgänge im Ausland
- Nutzung des Pkw für längere Strecken

Tankbuch

Zusätzlich zu den oben beschriebenen Änderungen wurde im Tankbuch die Abfrage der Antriebsart angepasst sowie ein Hinweis auf die passenden Fragebögen für Elektro- und Plug-In-Hybridfahrzeuge ergänzt.

Ladebuch für Elektrofahrzeuge

2017 wurde für Elektrofahrzeuge als Alternative zum Tankbuch ein Ladebuch entwickelt, in welches alle Ladevorgänge eingetragen werden sollen. Inhalte und Layout des Ladebuches orientierten sich dabei grundsätzlich am Tankbuch. Aufgrund der häufigen Ladevorgänge im Vergleich zum klassischen Tanken sowie weiteren Zusatzfragen verfügt das Ladebuch über zwei zusätzliche – damit insgesamt sechs – Seiten.

Die Abfrage des Ladeortes für die einzelnen Ladevorgänge wurde umgestellt von einer offenen auf eine geschlossene Abfrage.

Es wurden weitere Fragen zu Energieerzeugungs- und Ladeinfrastruktur und den Anschaffungsgründen ergänzt.

Tank-/Ladebuch für Plug-In-Hybridfahrzeuge

In diesem Erhebungsjahr wurde darüber hinaus ein Fragebogen speziell für Plug-In-Hybridfahrzeuge entwickelt. Dieser Fragebogen orientiert sich in Inhalt und Layout am Tank- und Ladebuch. Es wird die Möglichkeit gegeben, sowohl Tank- als auch Ladevorgänge einzutragen. Das Tank-/Ladebuch für Plug-In-Hybridfahrzeuge verfügt wie das Ladebuch über insgesamt sechs Seiten.

Identifikation von Haushalten mit Elektro- und Plug-In-Hybridfahrzeugen

Aus der vorangegangenen Erhebungswelle zur Alltagsmobilität ist die Anzahl der Pkw in den Haushalten bekannt. 2022 waren dies 2.463 Pkw in 1.562 Haushalten. Diese bildeten die Stichprobe für die Erhebungswelle zu Fahrleistung und Kraftstoffverbrauch. Nicht bekannt ist allerdings die Antriebsart dieser Pkw in den MOP-Haushalten.

Um die Haushalte mit kraftstoffbetriebenen Pkw nicht zu irritieren, aber dennoch möglichst alle Haushalte mit Elektro- und Plug-In-Hybridfahrzeugen zu erreichen, wurden das Ladebuch bzw. das Tank-/Ladebuch beim Ankündigungsversand sowie beim Versand der Unterlagen im Anschreiben als Option angeboten. Außerdem wurde im Tankbuch bei der Frage zu den Antriebsarten ein entsprechender Hinweis ergänzt.

Nach dem Ankündigungsversand haben sich insgesamt 85 Haushalte mit Hinweis auf (Teil-) Elektrische Antriebsarten gemeldet. Diese Haushalte haben 59 Ladebücher für Elektrofahrzeuge sowie 31 Tank-/Ladebücher für Plug-In-Hybridfahrzeuge angefordert. Zusätzlich haben wir insgesamt 13 Haushalte, die sich zwar nicht gemeldet, die aber in den letzten beiden Erhebungsjahren ein Elektrofahrzeug bzw. ein Plug-In-Hybridfahrzeug angegeben hatten, alternativ den passenden Fragebogen beigelegt (12 Ladebücher und 1 Tank-/Ladebuch zusätzlich). Nach Versand der Befragungsunterlagen Mitte April 2022 wurden weitere sieben Lade- und sechs Tank-/Ladebücher angefordert.

-

5.2. Datenprüfung

Die Nachbearbeitung schriftlicher Umfragen ist in der Regel vergleichsweise aufwendig, insbesondere, wenn mehrere offene Datenfelder voneinander abhängen. Entsprechend sind bei den Tankbüchern umfangreiche Prüfungen erforderlich. Da die Angaben zu den Tankvorgängen für Sichtprüfungen sehr komplex sind, wurde in der ersten Erhebungswelle auf ein umfangreiches Vorab-Editieren verzichtet.

Von der zweiten Erhebungswelle an wurden allerdings Sichtprüfungen durchgeführt, damit mangelhaft ausgefüllte Tankbücher erst gar nicht in die Auswertung gelangen konnten. Fehler und Unplausibilitäten wurden zusätzlich nach der Dateneingabe erneut maschinell geprüft.

Folgende Prüfungen wurden durchgeführt:

■ **Hubraum, Leistung und Tankinhalt**

Hubraumangaben, PS-Angaben und Tankinhalte wurden im Hinblick auf das genannte Fahrzeug überprüft und ggf. über Marke und Modell korrigiert.

■ **Berichtszeitraum**

Die Anzahl der Berichtstage wurde beim Editieren des Tankbuches codiert.

■ **Fahrleistung**

Die im Berichtszeitraum gefahrenen Kilometer wurden aus dem ersten und dem letzten berichteten Tankvorgang errechnet. Da die errechnete Zahl alleine wenig anschaulich ist, rechneten wir mit dem Faktor $H=365$ Berichtstage auf die Jahresfahrleistung hoch. Fälle mit auffällig niedrigen bzw. sehr hohen Jahresfahrleistungen wurden überprüft.

■ **Kilometerstände**

Die Abstände zwischen den einzelnen Kilometerstandsnotierungen wurden überprüft. Dabei wird davon ausgegangen, dass Abstände über 800 Kilometer mit einer Tankfüllung bei Fahrzeugen mit Benzinmotor unplausibel sind.

■ **Kraftstoffverbrauch**

Je nach Betrachtungsweise wird zwischen dem ersten und dem letzten Tankvorgang die Summe aller notierten Tankmengen minus der letzten bzw. der ersten Tankfüllung verbraucht. Dies gilt jedoch nur, wenn der Tank vor dem ersten und letzten Tanken fast leer war und dann vollgetankt wurde. Leider gehen aber nicht alle Autofahrer so vor – z.B. kommen auch sehr unberechenbare Tankverhalten oder das "Hintanken" auf bestimmte Euro-Beträge vor. Um dieses Problem besser in den Griff zu bekommen, werden die Tankinhalte vor dem ersten

bzw. nach dem letzten berichteten Tankvorgang erhoben. Die Tankinhalte können dann in Relation zur maximalen Füllmenge des Tanks codiert werden.

5.3. Ausschöpfung

Die folgenden Tabellen geben eine Übersicht über die Pkw-Stichprobe der Fahrleistungswelle 2022 sowie die Ausfälle im Verlauf der Feldarbeit für die einzelnen Kohorten (jeweils Angabe der Anzahl Pkw):

Pkw Gesamt	Kohorte 2019	Kohorte 2020	Kohorte 2021	Gesamte Welle
Bruttostichprobe (Anzahl Pkw lt. Haushaltsfragebögen der letzten Herbstwelle)	635	908	920	2.463
-Neutrale Ausfälle (nicht zustellbar usw.)	2	1	0	3
=bereinigtes Brutto	633	907	920	2.460
-Unvollständige, nicht verwertbar	5	9	5	19
-explizite Verweigerungen	18	6	6	30
-kein Rücklauf	107	192	187	486
=Antworterstichprobe (=im gelieferten Datensatz)	503	700	722	1.925
Rücklauf (Antworterstichprobe zu Bruttostichprobe)	79%	77%	78%	78%

Pkw Festnetz-Stichprobe	Kohorte 2019	Kohorte 2020	Kohorte 2021	Gesamte Welle
Bruttostichprobe (Anzahl Pkw lt. Haushaltsfragebögen der letzten Herbstwelle)	366	554	582	1.502
-Neutrale Ausfälle (nicht zustellbar usw.)	0	0	0	0
=bereinigtes Brutto	366	554	582	1.502
-Unvollständige, nicht verwertbar	4	5	3	12
-explizite Verweigerungen	12	6	5	23
-kein Rücklauf	48	107	107	262
=Antworterstichprobe (=im gelieferten Datensatz)	302	436	467	1.205
Rücklauf (Antworterstichprobe zu Bruttostichprobe)	83%	79%	80%	80%

Pkw Mobilfunk-Stichprobe	Kohorte 2019	Kohorte 2020	Kohorte 2021	Gesamte Welle
Bruttostichprobe (Anzahl Pkw lt. Haushaltsfragebögen der letzten Herbstwelle)	269	354	338	961
-Neutrale Ausfälle (nicht zustellbar usw.)	2	1	0	3
=bereinigtes Brutto	267	353	338	958
-Unvollständige, nicht verwertbar	1	4	2	7
-explizite Verweigerungen	6	0	1	7
-kein Rücklauf	59	85	80	224
=Antworterstichprobe (=im gelieferten Datensatz)	201	264	255	720
Rücklauf (Antworterstichprobe zu Bruttostichprobe)	75%	75%	75%	75%

Im Frühjahr 2022 enthielt das Mobilitätspanel 1.562 Pkw-Haushalte. Diese erhielten im April 2022 die Erhebungsunterlagen. 1.310 Haushalte schickten ausgefüllte Tank-/Ladebücher zurück. Das entspricht einem Rücklauf auf Haushaltsebene von 84%.

Auf Fahrzeugebene wurde ein Rücklauf von 78% (1.925 Tank-/Ladebücher) erzielt.

Rücklauf nach Anzahl der Pkw im Haushalt:

- 1 Pkw: 88%
Von den 862 Haushalten mit 1 Pkw wurden 761 Tankbücher ausgefüllt zurückgeschickt
- 2 oder mehr Pkw: 73%
An die 700 Haushalte mit mehr als einem Pkw wurden brutto 1.601 Tank-/Ladebücher ausgegeben. Zurück kamen insgesamt 1.164 ausgefüllte Tankbücher.

Elektro- und Plug-In-Hybridfahrzeuge

	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Elektrofahrzeuge						
Elektroantrieb lt. Angabe im Fragebogen	3	9	8	15	44	68
Ausgefüllte Ladebücher für Elektrofahrzeuge	3	9	8	15	41	68
Hybridfahrzeuge						
Hybrid gesamt lt. Angabe im Fragebogen	20	22	31	39	59	58
Hybrid ohne Stecker lt. Angabe im Fragebogen (ab 2022 getrennte Abfrage)						26
Plug-In-Hybrid lt. Angabe im Fragebogen (ab 2022 getrennte Abfrage)						32
Ausgefüllte Tank-/Ladebücher für Plug-In-Hybridfahrzeuge (ab 2022)						31

Durch die beschriebenen Maßnahmen ist es sehr gut gelungen, allen teilnahmebereiten Haushalten mit Elektro- bzw. Plug-In-Hybridfahrzeugen den richtigen Fragebogen für ihr Fahrzeug zur Verfügung zu stellen. Die Rücklaufquote und die Auskunftsbereitschaft sind bei diesen Haushalten besonders hoch.

Die ausgefüllten Ladebücher für Elektrofahrzeuge sowie Tank-/Ladebücher für Plug-In-Hybridfahrzeuge wurden erfasst und gemeinsam mit den Tankbüchern in einem Datensatz zusammengefügt. Die entsprechenden Spalten im Codeplan wurden aus dem Vorjahr übernommen und für die neuen Fragen ergänzt. Die teilweise sehr ausführlichen offenen Nennungen wurden ebenfalls erfasst und separat in einer Excel-Datei zur Verfügung gestellt.

Auch in diesem Jahr erhielten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für jeden ausgefüllten Fragebogen ein Incentive im Wert von ca. 7 €.

6 Motivation und Panelpflege

Entscheidend für den Erfolg des Mobilitätspanels ist die Bereitschaft der Haushalte, sich über einen Zeitraum von drei Jahren an dieser zeitaufwendigen Erhebung zu beteiligen.

Um dieses Ziel zu erreichen, kommen verschiedenen Maßnahmen zur Motivation der Teilnehmer zum Einsatz:

- Fundierte Informationen über das Forschungsprojekt in der Anwerbungsphase
- Einsatz von Incentives als "Belohnung" für die Rücksendung der Erhebungsunterlagen
- Regelmäßige Informationen über die Entwicklung und Ergebnisse des Projekts

Nur so ist den Haushalten das Gefühl zu vermitteln, dass der Erfolg des gesamten Projekts auch von ihrem persönlichen Engagement abhängt.

Deshalb wurden auch im Befragungsjahr 2021/2022 aktuelle Informationsmaterialien (Ministeriumsanschreiben, Informationsschreiben, Broschüre Mobilitätspanel) sowohl an die neu anzuwerbenden Haushalte als auch an die Wiederholerhaushalte verschickt.

Zur Panel-Pflege gehört auch das Angebot einer durch die Kantar Verkehrsforschung betreuten Telefon-Hotline. So konnten die Haushalte ihre Anliegen und Fragen direkt vortragen und Veränderungen im Haushalt (z.B. eine neue Anschrift) mitteilen. Außerhalb der Geschäftszeiten bestand immer die Möglichkeit für die Befragten, eine Nachricht auf einer für das Mobilitätspanel eingerichteten Telefon-Mailbox zu hinterlassen. Zudem gibt es seit 2010 ein E-Mail-Postfach speziell für die Panelteilnehmer.

Des Weiteren wurden zur Motivation der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder folgende Incentives eingesetzt:

- Zusammen mit den Befragungsunterlagen zur Alltagsmobilität erhielten alle Haushalte unabhängig von ihrer tatsächlichen Teilnahme an der Erhebungswelle als kleine Aufmerksamkeit eine Portocard mit zwei Briefmarken für einen Standardbrief.
- Jeder an der Wegetagebuchwelle teilnehmende Haushalt, welcher der Weitergabe seiner Adresse an die Aktion Mensch zum Zwecke des Losversandes zugestimmt hatte, erhielt ein Monats-Xtra-Superlos der Aktion Mensch im Wert von 7,50 € mit fünfmaliger Gewinnchance. Der Versand erfolgte an drei Terminen im Dezember 2021, Februar 2022 und April 2022.

Durch die regelmäßigen Versandtermine wurde sichergestellt, dass trotz der langen Erhebungsphase die Lose zeitnah bei den Haushalten eingehen.

- Im Rahmen der Befragung zu Kraftstoffverbrauch und Fahrleistung erhielten die Haushalte für jedes Tank-/Ladebuch einen Kugelschreiber.
- Für jedes ausgefüllte Tank-/Ladebuch durften die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein kleines Geschenk im Wert von ca. 7 € wählen. Zur Auswahl standen diesmal ein Multitool (Mehrfachwerkzeug), eine faltbare Tasche und ein Powerbank-Set Auto.

7 Fazit

Auch mit einer weitgehenden Rückkehr zur Normalität nach Ausbruch der Corona-Pandemie bleibt die Antwortbereitschaft der einmal erfolgreich angeworbenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Deutschen Mobilitätspanel auf einem stabil sehr hohen Niveau.

Allerdings zeigt sich gleichzeitig, dass es immer schwieriger wird und intensivere Bemühungen voraussetzt, um die nötige Anzahl an neuen Panelistinnen und Panelisten für eine generelle Teilnahme am MOP zu gewinnen. Diese Entwicklung wurde bei der Anwerbung der Kohorte 2021 verschärft durch eine Beauftragung zu einem sehr späten Zeitpunkt. Erstmals war es nicht mehr möglich, die Anwerbephase noch vor der Advents-/Weihnachtszeit und dem Jahreswechsel abzuschließen. Dies hatte deutlich negative Auswirkungen auf die Rücklaufquote.

Durch die ungewöhnlich späte Anwerbephase lagen die Berichtswochen der Alltagsmobilität für die neue Kohorte 2021 komplett im Jahr 2022 und in den Wintermonaten Januar und Februar. Auf einen Erinnerungsversand musste aus Zeitgründen vollständig verzichtet werden. Diese zum Teil wiederholten Abweichungen von den regulären Produktionsprozessen bedeuten immer einen erhöhten Aufwand im Projektmanagement, um die erforderlichen Fallzahlen noch erreichen zu können. Inhaltliche Auswirkungen auf die vollständig in den Wintermonaten erhobene Mobilität der neuen Kohorte sind gesondert durch das Auswertinstitut zu untersuchen.

Sehr erfreulich ist die sehr hohe Ausfüllquote bei der neuen Abfrage von Hersteller- und Typschlüsselnummer (HSN/TSN) im Rahmen der Fahrleistungserhebung. Diese Angaben können nur mithilfe der Zulassungsbescheinigung durch die Befragten ermittelt werden. 94% haben eine Eintragung dazu gemacht. Bei 87% der Fragebögen konnte die HSN/TSN mithilfe einer Liste des Kraftfahrtbundesamt korrekt zugeordnet werden. Dies zeigt einmal mehr die hohe Motivation der einmal angeworbenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Deutschen Mobilitätspanel und führt zu einer Aufwertung der Ergebnisse aus der Fahrleistungserhebung.

KANTAR

Anhang

KANTAR

Anwerbungsunterlagen



Herr Dr. Thomas Mustermann
Veilchenstraße 25
99999 Musterhausen

5. November 2021

Haushaltsnummer: 550000000

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

Sie haben vor einigen Tagen in einem **Telefoninterview Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an der Studie „Deutsches Mobilitätspanel“ (MOP)** geäußert, welche wir im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) durchführen.

Die bei dieser Mobilitätsstudie erhobenen Daten bilden die **Basis für die langfristige Verkehrsplanung** in Deutschland. In den beigefügten Unterlagen finden Sie einen Überblick über die Studie, Informationen zu deren Ablauf, ein Schreiben des Ministeriums, ein Datenschutzblatt sowie einen Haushaltsbogen.

Wenn Sie oder andere Mitglieder Ihres Haushalts an dieser Mobilitätsstudie teilnehmen wollen, füllen Sie bitte den **Haushaltsbogen** aus und senden Sie diesen im beiliegenden Rückkuvert so schnell wie möglich an uns zurück. Damit die Ergebnisse repräsentativ für die deutsche Bevölkerung sind, ist es **wichtig, dass möglichst alle Mitglieder der angeschriebenen Haushalte teilnehmen – egal ob sie gar keine, wenige oder viele Wege unternehmen und egal mit welchen Verkehrsmitteln sie unterwegs sind.**

Erst wenn wir den Haushaltsbogen erhalten haben, nimmt Ihr Haushalt an der Studie teil – und zwar **erstmalig Anfang nächsten Jahres**. Dazu schicken wir Ihnen die schriftlichen Befragungsunterlagen. Falls Sie möchten, können Sie dann auch alternativ online teilnehmen.

Uns ist bewusst, dass sich die Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie auch auf Ihre Alltagsmobilität auswirken können. Wir sind gerade in dieser außergewöhnlichen Situation besonders daran interessiert, die Studie weiterhin durchzuführen, um einen besseren Einblick in die Auswirkungen der Krise auf das Mobilitätsverhalten zu erlangen. Darum möchten wir Sie auch unter diesen besonderen Umständen um Ihre Mithilfe bei dieser Untersuchung bitten.

Für Fragen Ihrerseits sind wir erreichbar unter: 089/5600-2157 und verkehrsforschung@kantat.com. Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme an dieser für die Verkehrsplanung in Deutschland wichtigen Mobilitätsstudie freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Jödden

Martina Führer



Herr Dr. Thomas Mustermann
Veilchenstraße 25
99999 Musterhausen

8. Dezember 2021

Haushaltsnummer: 550000000

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

Sie haben vor Kurzem in einem **Telefoninterview Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an der Studie „Deutsches Mobilitätspanel“ (MOP)** geäußert, welche wir im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) durchführen, und entsprechende Unterlagen von uns dazu bekommen.

Da wir für Ihren Haushalt den ausgefüllten Haushaltsbogen bisher noch nicht erhalten haben, senden wir Ihnen diesen zusammen mit weiteren Informationen zur Studie anbei erneut zu und möchten Sie bitten, **den blauen Bogen im beiliegenden Rückkuvert möglichst bald an uns zurückzusenden.**

Erst wenn wir den Haushaltsbogen erhalten haben, nimmt Ihr Haushalt an der Studie teil – und zwar **erstmalig Anfang nächsten Jahres**. Sollten Sie den blauen Bogen in der Zwischenzeit zurückgeschickt haben, können Sie dieses Schreiben natürlich ignorieren.

Die bei dieser Mobilitätsstudie erhobenen Daten bilden die **Basis für die langfristige Verkehrsplanung** in Deutschland. Damit die Ergebnisse repräsentativ für die deutsche Bevölkerung sind, ist es **wichtig, dass möglichst alle Mitglieder der angeschriebenen Haushalte teilnehmen – egal ob sie gar keine, wenige oder viele Wege unternehmen und egal mit welchen Verkehrsmitteln sie unterwegs sind.**

Uns ist bewusst, dass sich die Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie auch auf Ihre Alltagsmobilität auswirken können. Wir sind gerade in dieser außergewöhnlichen Situation besonders daran interessiert, die Studie weiterhin durchzuführen, um einen besseren Einblick in die Auswirkungen der Krise auf das Mobilitätsverhalten zu erlangen. Darum möchten wir Sie auch unter diesen besonderen Umständen um Ihre Mithilfe bei dieser Untersuchung bitten.

Für Fragen Ihrerseits sind wir erreichbar unter: 089/5600-2157 und verkehrsforschung@kantat.com. Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme an dieser für die Verkehrsplanung in Deutschland wichtigen Mobilitätsstudie freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Jödden

Martina Führer

Erklärung zum Datenschutz

Nachfolgend erhalten Sie von uns die gesetzlichen Informationen und weitere Antworten auf Ihre Fragen zum Datenschutz. Mit Ihrer Teilnahme an der Studie erklären Sie sich mit der hier beschriebenen Erklärung einverstanden. Wir bitten Sie, diese Erklärung sorgfältig zu lesen.

Die vorliegende Erklärung beschreibt, wie wir personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Teilnahme an der vorliegenden Studie bereitstellen, verarbeiten.

Die Erklärung findet keine Anwendung auf andere Studien, Dienste, Websites oder Produkte, welche von uns oder Dritten durchgeführt bzw. bereitgestellt werden.

1. Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten sind wir, die

Kantar GmbH (im folgenden Kantar)
Landsberger Straße 284
80687 München
t +49 89 5600 – 2157
e verkehrsforchung@kantat.com
www.kantat.com/de

2. Zweck der Studie

Wir befragen Sie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Ziel der Befragung ist es, statistisch repräsentative und aktuelle Daten über das Verkehrsgeschehen und die Mobilität in Deutschland zu erhalten. Diese Informationen sind notwendig, damit die Verkehrspolitik auf Veränderungen des Verkehrsgeschehens rechtzeitig reagieren und an den Bürgerbedürfnissen ausgerichtete Verkehrsplanungen durchführen kann.

3. Herkunft der Adressen

In einem ersten Schritt wurde Ihre Rufnummer für die Studie per Zufall ermittelt. Die Rekrutierung von Teilnehmern im Rahmen der Markt- und Sozialforschung auf Basis zufällig gezogener Stichproben dient dem berechtigten Interesse an der Gewinnung repräsentativer Befragungsergebnisse.

Wenn Sie bzw. Ihr Haushalt in diesem telefonischen Interview Interesse äußern, an der Studie „Deutsches Mobilitätspanel“ teilzunehmen und uns hierzu Ihre Adresse mitteilen, senden wir an diese Adresse einen schriftlichen Anwerbungsbogen mit der Bitte, uns diesen ausgefüllt mit der Einwilligung zur Teilnahme an der Studie zurückzuschicken.

**Sie haben jederzeit das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen.
Unsere Kontaktdaten finden Sie am Ende dieser Erklärung.**

4. Freiwilligkeit der Teilnahme

Ihre Teilnahme erfolgt auf Basis Ihrer freiwilligen Einwilligung. Bei Nicht-Teilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile.

Falls Sie teilnehmen, können Sie auch später noch Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, wobei die bis zum Zeitpunkt Ihres Widerrufs erfolgte Datenverarbeitung rechtmäßig bleibt.

5. Empfänger Ihrer Daten

Bei der Durchführung unserer Studien setzen wir abhängig vom konkreten Bedarf für uns im Auftrag tätige Dienstleister ein. Insbesondere arbeiten wir zusammen mit Dienstleistern, die die eigentliche Befragung durchführen oder auswerten, sowie Software-Anbietern. Daneben setzen wir Dienstleister ein, die allgemein im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit und Verwaltung für uns tätig sind, z.B. für die Bereitstellung unserer IT-Infrastruktur.

Mit sämtlichen Dienstleistern haben wir Verträge über die Verarbeitung im Auftrag gemäß Art. 28 DSGVO geschlossen. Die Dienstleister arbeiten hiernach streng weisungsgebunden. Soweit einzelne Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums Daten verarbeiten, holen wir angemessene Garantien ein, um das durch die Europäische Datenschutzgrundverordnung vorgesehene Schutzniveau zu gewährleisten.

Der Auftraggeber für diese Studie ist das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Dieses hat für die Auswertung und Analyse das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) beauftragt. Auf Basis der Längen- und Breitengrade Ihrer Adresse werden zudem durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) grobe Regionalinformationen ohne Haushalts-/Personenbezug ermittelt und den erhobenen Daten zugespielt. Aufgrund unserer Bindung an die Richtlinien des ADM e.V. bzw. ESOMAR erhalten das BMVI, das BBR und das KIT die für deren Arbeit benötigten Ergebnisse und Daten ausschließlich in anonymisierter Form. Es ist damit nicht möglich, zu erkennen, von welcher Person die Angaben gemacht wurden.

6. Umgang mit Ihren Daten

Wir arbeiten nach den Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Zudem sind wir Mitglied im Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute e.V. (ADM) und an dessen Standesregeln gebunden. Weitere Informationen finden Sie auf www.adm-ev.de.

Sie können sich sicher sein, dass Kantar Ihren Namen und Ihre Anschrift nicht an Dritte, außer die oben genannten Empfänger, weitergibt.

7. Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Das Deutsche Mobilitätspanel umfasst in drei aufeinanderfolgenden Jahren jeweils eine Befragung im Herbst sowie ggfs. jeweils eine weitere Befragung im darauffolgenden Frühsommer. Nach Abschluss der letzten Befragungswelle (also nach drei Jahren seit Beginn Ihrer erstmaligen Teilnahme) werden Ihre personenbezogenen Daten spätestens zum Ende des Kalenderjahres gelöscht.

Falls Sie am Deutschen Mobilitätspanel nicht mehr teilnehmen möchten, werden wir Ihre personenbezogenen Daten, zeitnah, jeweils zum Abschluss der nächsten Befragungswelle löschen, ohne dass Sie hierzu aktiv werden müssen. Die erhobenen Interviewdaten können dann nicht mehr mit Ihrer Person in Verbindung gebracht werden.

Wie von gesetzlichen Bestimmungen und von den Normen DIN-ISO 27001, ISO 9001, ISO 20252 gefordert, werden für unsere elektronischen Systeme Backups durchgeführt und archiviert. Diese werden für einen festgelegten Zeitraum sicher aufbewahrt und vor unberechtigtem Zugriff geschützt. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen werden diese Daten endgültig gelöscht und die Speichermedien zerstört.

8. Ihre Rechte

Sie können **im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten** gegenüber Kantar die folgenden Rechte geltend machen:

- Auskunftsrecht
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen

Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Sie können Ihre Beschwerde sowohl bei der Aufsichtsbehörde im Bundesland Ihres Wohnsitzes oder Arbeitsplatzes als auch bei der für den Verantwortlichen (siehe Ziffer 1) im jeweiligen Bundesland zuständigen Aufsichtsbehörde erheben.

9. Kontaktdaten

Bei allen Fragen und Ersuchen zum Datenschutz können Sie sich direkt an den Datenschutzbeauftragten von Kantar wenden:

An den Datenschutzbeauftragten
Kantar GmbH
Landsberger Straße 284
80687 München
E-Mail: datenschutz@kantar.com



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • Postfach 20 01 00, 53170 Bonn

An alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer
der Erhebung "Deutsches Mobilitätspanel"

Heidrun Reuter
Leiterin des Referates G 13

HAUSANSCHRIFT
Robert-Schuman-Platz 1
53175 Bonn

POSTANSCHRIFT
Postfach 20 01 00
53170 Bonn

TEL +49 (0)228 99-300-2440
FAX +49 (0)228 99-300-807-2440

ref-g13@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

Betreff: Bundesweite Haushaltsbefragung zum Verkehrsgeschehen in Deutschland ("Deutsches Mobilitätspanel")

Datum: Bonn, 06.08.2021
Seite 1 von 2

Sehr geehrte Studienteilnehmerin,
sehr geehrter Studienteilnehmer,

das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) ist Auftraggeber für die bundesweite Befragung „Deutsches Mobilitätspanel“ (MOP). Mit der Befragung werden durch das Institut *Kantar GmbH* Daten zum Alltagsverkehr der Bevölkerung erhoben. Das Institut betreut dieses Projekt nunmehr seit mehr als 25 Jahren für das BMVI - früher unter dem Namen TNS Infratest.

Sinn und Zweck der Befragung ist es, statistisch repräsentative und aktuelle Daten über das Verkehrsgeschehen und die Mobilität in Deutschland zu erhalten. Diese Informationen sind notwendig, damit die Verkehrspolitik auf Veränderungen des Verkehrsgeschehens rechtzeitig reagieren und an den Bürgerbedürfnissen ausgerichtete Verkehrsplanungen durchführen kann.

Es beruht auf einer Zufallsauswahl, dass Sie gebeten werden, an dieser Studie teilzunehmen. Selbstverständlich ist Ihre Teilnahme freiwillig. Ihre Bereitschaft mitzuwirken, ist für das Ergebnis und die daraus gewonnenen Aussagen jedoch sehr wichtig.





Seite 2 von 2

Damit die Ergebnisse für die deutsche Bevölkerung repräsentativ sind, ist es notwendig, dass möglichst alle Haushaltsmitglieder der angesprochenen Haushalte an der Erhebung teilnehmen und ihre vollständig ausgefüllten Befragungsunterlagen zurücksenden. Wir bitten insbesondere die jungen Erwachsenen, das Wegetagebuch auszufüllen, um insgesamt ein möglichst unverzerrtes Gesamtbild über das Mobilitätsverhalten der Bevölkerung zu erhalten.

Das Erhebungsinstitut arbeitet strikt nach den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung und aller anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die von Ihnen gemachten Angaben werden ausschließlich in anonymisierter Form ausgewertet.

Ich möchte Sie deshalb herzlich bitten, im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger diese Studie zu unterstützen und sich die Zeit zum Ausfüllen und Rücksenden der Fragebögen zu nehmen.

Für Fragen steht Ihnen das Team der Kantar GmbH zur Verfügung. Die Kontaktdaten sind:

- **Telefon-Hotline MOP: 089 / 5600-2157**
- **E-Mail: verkehrsforschung@kantar.com**

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Teilnahme an dieser bundesweiten Befragung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Heidrun Reuter





Was ist bei dieser Untersuchung zu tun?

Sie füllen zunächst für Ihren Haushalt den blauen **Haushaltserfassungsbogen** aus, der diesem Schreiben beiliegt. Darin geben Sie bitte ein paar Informationen zu **allen** Mitgliedern in Ihrem Haushalt an. Am Ende der jeweiligen Zeile können Sie angeben, wer an den weiteren Befragungen teilnehmen möchte. **Es ist für diese Untersuchung besonders wichtig, dass wir möglichst von allen Mitgliedern Ihres Haushalts dieses Einverständnis erhalten – egal ob sie gar keine, wenige oder viele Wege unternehmen und egal mit welchen Verkehrsmitteln sie unterwegs sind.**

Befragung zur Alltagsmobilität

Im Anschluss daran erhält jedes teilnahmebereite Mitglied Ihres Haushalts zu Beginn des Jahres 2022, im Herbst 2022 sowie im Herbst 2023 ein Wegetagebuch, in das für den Zeitraum von einer Woche alle Wege einzutragen sind. Dieses Wegetagebuch kann entweder **schriftlich oder wahlweise auch online** (mittels PC, Laptop, Smartphone oder sonstigen mobilen Endgeräten) ausgefüllt werden.

Befragung zu Kraftstoffverbrauch und Fahrleistung

Sofern ein Pkw in Ihrem Haushalt vorhanden ist, erhalten Sie im Laufe des jeweils darauf folgenden Frühjahrs ein Tankbuch, in das Tankvorgänge und Kilometerleistungen sowie einige Angaben zum Fahrzeug einzutragen sind. Für reine Elektrofahrzeuge erhalten Sie – sofern vorhanden – ein Ladebuch.



Ergänzend zu den Befragungen zur Alltagsmobilität und zu Kraftstoffverbrauch und Fahrleistung können noch Fragebogen zu aktuellen Mobilitätsthemen beigelegt werden. In dem Fall kann es auch sein, dass wir zum Zeitpunkt der Erhebung von Kraftstoffverbrauch und Fahrleistung allen teilnehmenden Haushalten diese zusätzlichen Fragebogen zusenden.

Selbstverständlich erhalten Sie zu allen Unterlagen Rückkuverts, so dass für Sie die **Rücksendung immer kostenfrei** ist.



Als kleines Dankeschön erhält jeder Haushalt, der an der Wegetagebuch-Befragung teilnimmt, ein Monats-Xtra-Superlos der Aktion Mensch. Für die Teilnahme an der Tankbucherhebung erhält jeder Teilnehmer ein kleines Geschenk.

Einfluss der Corona-Pandemie

Unter dem Einfluss der Corona-Pandemie zeigte sich im Jahr 2020 erstmals seit der Einführung des Deutschen Mobilitätspanels ein tiefgreifender Trendbruch bei nahezu allen Mobilitätsseckwerten. Ausschlaggebend hierfür waren tiefgreifende Veränderungen in unserem Mobilitätsverhalten als Folge einschränkender Maßnahmen. Mit Hilfe des Deutschen Mobilitätspanels lassen sich diese Veränderungen gut nachvollziehen. Die jährliche MOP-Befragung ermöglicht es beispielsweise abzulesen, wie sich das Mobilitätsverhalten während sowie nach der Corona-Pandemie gegenüber dem Zeitpunkt vor der Pandemie (2019) verändert hat.

Was geschieht aktuell?

Das MOP wird jedes Jahr durchgeführt. Die tagesbuchgestützten Befragungen zur Alltagsmobilität finden immer im Herbst in der Regel von Mitte September bis Mitte November statt. Jeder ausgewählte Haushalt braucht aber nur für eine Woche an der Erhebung teilzunehmen. Die zugehörige Tankbuchehebung wird immer im anschließenden Frühjahr in der Regel von Anfang Mai bis Anfang Juli durchgeführt. Der Ergebnisbericht wird jeweils im dann darauffolgenden Januar veröffentlicht.

Wo und wie bekommt man die bisher erhobenen Daten und Ergebnisse des MOP?

Die Daten und Berichte des MOP können über die „Clearingstelle Verkehr“ bezogen werden, welche am Institut für Verkehrsforschung des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) in Berlin angesiedelt ist. Ausgewählte Publikationen zum MOP und weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage des BMVI.

Empfohlene Links:

- **Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)**
<http://www.bmvi.de>
- **Informationen zu Mobilitätshebungen des BMVI und seiner nachgeordneten Behörden**
Unterseite „Statistik“ auf der Homepage des BMVI mit Informationen und Links zu weiteren Mobilitätshebungen, themenspezifischen Forschungsprojekten und Statistiken
<http://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/G/deutsches-mobilitaetspanel.de>
- **Informationen zum Deutschen Mobilitätspanel (MOP)**
MOP-Homepage des Instituts für Verkehrsweisen am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
<http://www.mobilitaetspanel.de>
- **Clearingstelle Verkehr**
Bezugsmöglichkeiten für Daten und Ergebnisse des MOP bei der Clearingstelle Verkehr am Institut für Verkehrsforschung des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR)
<http://www.clearingstelle-verkehr.de>

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Fachliche Redaktion

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
Referat G 13 „Prognosen, Statistik und Sondererhebungen“

Bildnachweis

© Pavel Losevsky - Fotolia.com

Stand

August 2021

Druck

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
Referat Z 32, Druckvorstufe/Hausdruckerei



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Deutsches Mobilitätspanel (MOP)

Kurzüberblick über die BMVI-Längsschnittstudie
zum Mobilitätsverhalten der Bevölkerung



Was ist das Deutsche Mobilitätspanel (MOP)?

Das Deutsche Mobilitätspanel misst die Mobilität der Menschen in Deutschland, also das allgemeine Verkehrsverhalten von Personen. Wie viele Wege werden z.B. an einem Tag unternommen? Zu welchen Zwecken bzw. welchen Aktivitäten dienen diese Wege (Arbeit, Einkaufen, Freizeit ...)? Welche Verkehrsmittel werden dazu benutzt? Zu welcher Tageszeit? „Panel“ ist dabei der Fachbegriff für eine zeitliche Betrachtung, die dadurch ermöglicht wird, dass dieselben Personen zu demselben Themengebiet in regelmäßigen Zeitabständen wiederholend befragt werden.

Das MOP befragt in repräsentativ ausgewählten Haushalten alle Personen ab 10 Jahren nach ihren Wegen in einem Zeitraum von einer Woche. Zusätzlich wird die Pkw-Nutzung der Haushalte recherchiert, d.h. wie viele Kilometer sie in einem Zeitraum von acht Wochen mit dem eigenen Pkw zurückgelegt und wie viel Kraftstoff sie dabei verbraucht haben. Die ausgewählten Haushalte werden gebeten, in drei aufeinanderfolgenden Jahren an der Erhebung teilzunehmen. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig.

Wer führt das MOP durch?

Das MOP wird vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) als Studie in Auftrag gegeben und finanziert. Die Befragungen führt das Markt- und Meinungsforschungsinstitut KANTAR, München durch. Die wissenschaftliche Begleitung und Datenauswertung erfolgt durch das Institut für Verkehrswesen am Karlsruher Institut für Technologie (KIT).

Wer und wie viele werden im MOP befragt?

Mit dem MOP werden aktuelle und im Zeitablauf vergleichbare Informationen zum Personenverkehr privater Haushalte erhoben. Seit 1994 werden in jedem Jahr deutschlandweit Haushalte quer über alle Haushaltstypen zu ihrer Alltagsmobilität befragt. Jährlich nehmen rd. 3.200 Personen aus rd. 1.900 Haushalten am MOP teil und berichten über rd. 71.000 Wege. Ein Teil dieser teilnehmenden Haushalte wird auch zur Nutzung und zum Kraftstoffverbrauch ihrer Pkw befragt. Im Rahmen dieser sogenannten „Tankbuchehebung“ werden jährlich für rd. 1.700 Pkw Daten zu Fahrleistung und Kraftstoffverbräuchen erhoben.

Wie ist das MOP in das System von Mobilitäts-erhebungen eingebettet?

Für die Arbeit des BMVI ist es erforderlich, ein vollständiges und reales Gesamtbild des Verkehrs in Deutschland zu erhalten. Dazu werden im Auftrag des BMVI in einem „Bausteinsystem“ eine Reihe von Befragungen und Erhebungen durchgeführt, mit denen alle Aspekte des Mobilitätsverhaltens und Verkehrsgeschehens – also privater Personenverkehr, Güterverkehr, Personenwirtschaftsverkehr – gemessen werden können. In diesem System kommt dem MOP durch seine kontinuierliche Befragung im Ein-Jahres-Abstand die Aufgabe zu, Trends im Verkehrsverhalten frühzeitig erkennen zu können. Das MOP ist also ein aktueller Gradmesser der Alltagsmobilität zwischen den großen periodischen Mobilitäts-erhebungen wie „Mobilität in Deutschland“ (MiD).

Welche Ergebnisse liefert das MOP?

Durch die seit 1994 bestehende Zeitreihe mit jährlich aktuellen Eckwerten zur Alltagsmobilität der Bevölkerung können Entwicklungstendenzen identifiziert werden: Was erweist sich als langfristiger Trend? Gibt es kurzfristige Gegenentwicklungen, Trendbrüche? Hat sich beispielsweise die Jugend- und Seniorenmobilität verändert, wenn ja, in welche Richtung?

Daneben erlaubt das MOP durch seine zeitliche Längsschnittbetrachtung (Panel) Einblicke in Ursache-Wirkungs-Zusammenhänge: Wie beeinflussen veränderte Lebenssituationen das Verkehrsverhalten der Haushaltsmitglieder im Alltag? Wie wirkt sich etwa die Geburt eines Kindes aus? Was ändert sich z.B. bei Arbeitslosigkeit oder Aufnahme einer weiter vom Wohnort entfernten Arbeit?

Einige Eckwerte für das Jahr 2019:

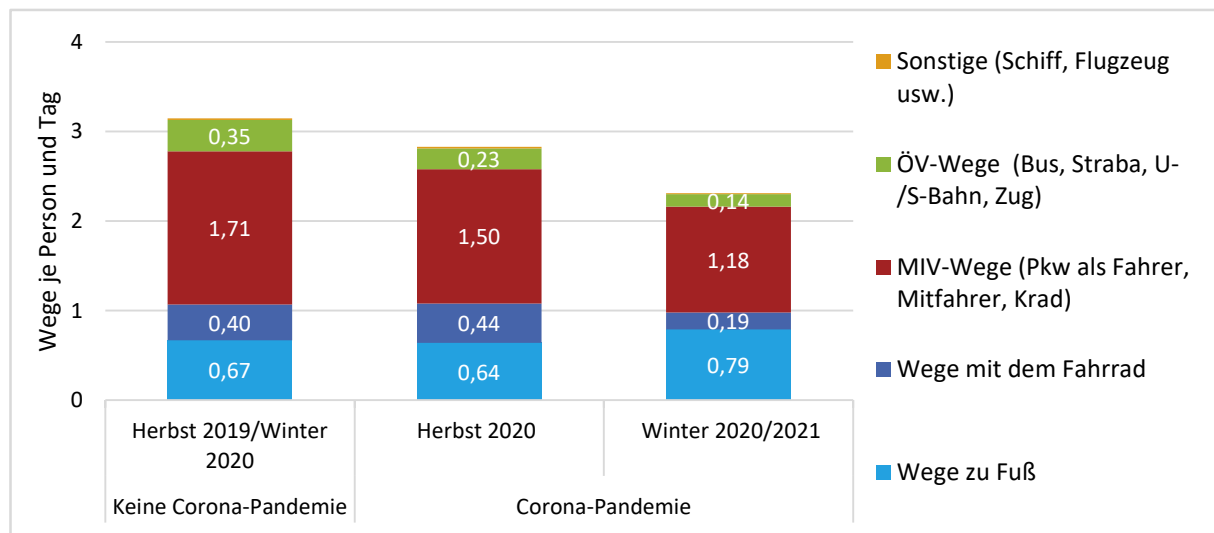
- Führerscheinbesitz: 91,3 % aller erwachsenen Personen
- Pkw-Besitz der Haushalte: 545 Pkw je 1.000 Einwohner
- Pkw-Verfügbarkeit auf Personenebene: 79,6 % aller Erwachsenen haben einen Führerschein und leben in einem Haushalt mit Pkw
- Verkehrsbeteiligung (Anteil mobiler Personen pro Tag): 89,3 %
- Verkehrsaufkommen: 3,15 Wege pro Person und Tag
- Verkehrsleistung: 40,9 km pro Person und Tag
- Mobilitätszeit: 80 min pro Person und Tag
- Mittlere Weglänge: 13,0 km
- Pkw-Fahrleistung: 1.051 km pro Pkw und Frühjahrsmonat
- Pkw-Flottenverbrauch: 7,4 l je 100 km

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie nehmen an der Studie zum Deutschen Mobilitätspanel teil. Die bei Ihnen und vielen anderen Personen erhobenen Daten bilden eine wichtige Grundlage für die Planung und Gestaltung des Verkehrssystems in Deutschland. Auch in Zeiten der Corona-Pandemie ist es essenziell, aktuelle Daten zum Mobilitätsverhalten der Bevölkerung verfügbar zu haben, um das Verkehrsgeschehen zu verstehen. Welche Informationen wir aus diesen Daten gewinnen können, wie diese ausgewertet werden und welche Schlussfolgerungen hieraus gezogen werden, möchten wir Ihnen anhand des nachfolgenden Beispiels vorstellen.

Im Wegetagebuch werden alle Wege im Zeitraum von sieben Tagen notiert. Dabei geben Sie neben den Abfahrts- und Ankunftszeiten auch an, mit welchen Verkehrsmitteln und zu welchen Zwecken Sie unterwegs sind. Aus diesen Informationen kann bestimmt werden, wie sich die Verkehrsmittelnutzung in Deutschland verändert. Dies ist für eine bedarfsgerechte Verkehrsplanung sehr wichtig. Zum Beispiel kann mit den erhobenen Daten untersucht werden, wie sich die Verkehrsmittelnutzung im Zuge der Corona-Pandemie verändert hat.

Nachfolgend ist dargestellt, wie sich die Verkehrsmittelnutzung in Deutschland in der Corona-Pandemie im Vergleich zu Herbst 2019/Winter 2020 (vor Beginn der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie) verändert hat. Die nachfolgende Abbildung zeigt die Anzahl der Wege, unterschieden nach Verkehrsmitteln, für die Erhebung der Alltagsmobilität im Herbst 2019/Winter 2020 sowie in der Corona-Pandemie (Herbst 2020/ Winter 2020/2021).



Verkehrsaufkommen in der MOP Alltagsmobilitätsenerhebung Herbst 2019/Winter 2020 und zu zwei verschiedenen Zeitpunkten in der Alltagsmobilitätsenerhebung 2020/2021 (Herbst 2020 und Winter 2020/2021)

Die absolute Anzahl zurückgelegter Wege, das sogenannte Verkehrsaufkommen, unterscheidet sich in den drei erfassten Zeiträumen deutlich voneinander: Im Winter 2020/2021,

in welchem eine Vielzahl von präventiven Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie ergriffen wurde, liegt das gemessene Verkehrsaufkommen mit 2,31 Wegen je Person und Tag deutlich unter den Messwerten des Erhebungszeitraums im Herbst 2020 (2,83 Wege je Person und Tag) und der Erhebung 2019/2020 (3,15 Wege je Person und Tag).

Die Menschen in Deutschland waren in Zeiten der Corona-Pandemie im Alltag weniger mobil als zuvor, da beispielsweise durch Homeoffice und die pandemiebedingte Schließung von Einrichtungen im Freizeitbereich bestimmte Wege gar nicht stattfinden konnten. Aber auch die Verkehrsmittelnutzung zu Zeiten der Corona-Pandemie ist anders als vor der Pandemie, wie der Vergleich mit den Ergebnissen der Erhebung aus dem Jahr 2019/2020 zeigt. Während der Pandemie wurden deutlich weniger Wege mit Öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt. Stattdessen fanden anteilig mehr Wege mit dem Fahrrad oder zu Fuß statt. Eine zentrale Rolle für das Wegfallen von Wegen vor allem im Öffentlichen Verkehr spielte im Winter 2020/2021 die veränderte Nutzung von Homeschooling und Home Office. Hierdurch haben Schülerinnen und Schüler sowie ein Teil der Berufspendlerinnen und -pendler den Öffentlichen Verkehr gar nicht mehr genutzt. Umgekehrt haben viele Menschen in Deutschland aufgrund von Schließungen im Freizeitbereich das Spaziergehen als eine Freizeitaktivität für sich entdeckt und diese Wege im Wegetagebuch dokumentiert. Wie Sie der Abbildung entnehmen können, wurde jeder Dritte Weg im Winter 2020/2021 zu Fuß zurückgelegt.

Diese Auswertungen stellen nur ein Beispiel für eine Vielzahl der möglichen Analysen dar. Um diese und andere Entwicklungen beobachten zu können, lässt das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur diese Untersuchung seit 1994 jährlich durchführen. Mit Ihrer Teilnahme an der Erhebung zum Deutschen Mobilitätspanel tragen Sie dazu bei, dass Verkehrsinfrastruktur und -angebote in Deutschland entsprechend den Bedürfnissen aller Nutzerinnen und Nutzer gestaltet werden können. Die beispielhaft vorgestellten Informationen bilden dafür eine wichtige Grundlage, die von der Politik und anderen Handlungsakteuren in der Verkehrsplanung genutzt wird.

Das Deutsche Mobilitätspanel soll anhand einer Stichprobe das Verhalten der gesamten deutschen Bevölkerung repräsentieren. Daher ist es wichtig, dass Sie und alle weiteren Personen Ihres Haushaltes an dieser Erhebung teilnehmen und vollständig berichten. Es spielt dabei beispielsweise keine Rolle, ob Sie persönlich viel oder wenig unterwegs sind, ob sie erwerbstätig sind oder welche Verkehrsmittel Sie nutzen, da diese Erhebung die gesamte Bandbreite des Mobilitätsverhaltens abbilden soll. Die Umfrage und die damit gewonnenen Daten gewinnen durch Ihre Teilnahme und Sorgfalt beim Ausfüllen der Unterlagen an Qualität.

Wir bauen auf Ihre Teilnahme und bedanken uns für Ihre Mitarbeit.

Ihr Befragungsteam

Deutsches Mobilitätspanel (MOP)

HAUSHALTSBOGEN

Wir freuen uns über Ihr Interesse, an dieser wichtigen Mobilitätsstudie teilzunehmen, die wir im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) durchführen.

Bitte füllen Sie die Rückseite dieses Haushaltsbogens sorgfältig aus – und zwar für jedes Mitglied in Ihrem Haushalt. Die Bereitschaft zur Teilnahme an dieser Studie geben Sie bitte für jedes Haushaltsmitglied in der letzten Spalte an. Bitte senden Sie anschließend den Haushaltsbogen so bald wie möglich im beiliegenden Rückkuvert an das Erhebungsinstitut Kantar zurück.

W I C H T I G

Ihre Teilnahme an der Studie „Deutsches Mobilitätspanel“ ist freiwillig. Erst wenn dieser Bogen bei uns eingegangen ist, können wir Ihnen die Befragungsunterlagen und Wegetagebücher für die teilnahmebereiten Personen in Ihrem Haushalt zusenden.

Für das Ergebnis der Studie ist es besonders wichtig, dass möglichst alle Personen in Ihrem Haushalt ab 10 Jahren an der Studie teilnehmen – egal ob sie gar keine, wenige oder viele Wege unternehmen und egal mit welchen Verkehrsmitteln sie unterwegs sind.

Bitte überprüfen Sie, ob wir Ihre Anschrift korrekt geschrieben haben. Änderungen können Sie hier eintragen:

E I N V E R S T Ä N D N I S

Durch die Rücksendung dieses ausgefüllten Haushaltsbogens erklären Sie sich und ggf. die weiteren Mitglieder Ihres Haushaltes bereit, an der Studie „Deutsches Mobilitätspanel“ im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur – soweit vorhersehbar – über einen Zeitraum von 3 Jahren hinweg teilzunehmen. Ihr Name in Verbindung mit Ihrer Anschrift sowie Ihre Fragebogenangaben dürfen dabei – getrennt voneinander – bis zum Abschluss der Studie beim Erhebungsinstitut Kantar aufbewahrt und nur für Befragungen im Rahmen dieser Studie wieder zusammengesetzt werden. Falls Sie zu einem früheren Zeitpunkt die Mitarbeit an der Studie beenden möchten, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Kantar dies formlos telefonisch oder schriftlich mitzuteilen.

Bitte für jedes Mitglied in Ihrem Haushalt ausfüllen:

Es ist für diese Untersuchung besonders wichtig, dass wir möglichst für alle Mitglieder Ihres Haushalts ab 10 Jahren dieses Einverständnis erhalten. Bitte besprechen Sie die Teilnahme mit allen Haushaltsmitgliedern.

Vorname	Nachname	Geburts-jahr	Geschlecht			zur Zeit berufstätig		zur Zeit in Ausbildung (Berufsausbildung, Schule, Studium, etc.)		Möchte an dieser Mobilitätsstudie teilnehmen
			männlich	weiblich	divers	ja	nein	ja	nein	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

KANTAR

**Erhebungsunterlagen
„Alltagsmobilität“**



Herr Dr. Thomas Mustermann
Veilchenstraße 25
99999 Musterhausen

26. August 2021

Haushaltsnummer: 5300000000

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

demnächst startet eine weitere Befragungsrunde im Rahmen des Deutschen Mobilitätspanels. Für Ihre bisherige Unterstützung möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken.

Aus dem beiliegenden Schreiben des Bundesverkehrsministeriums können Sie ersehen, wie wichtig Ihre Teilnahme auch in Zukunft für diese Untersuchung ist.

Uns ist bewusst, dass sich mögliche Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie weiterhin auf Ihre Alltagsmobilität auswirken können. Wir sind gerade in dieser außergewöhnlichen Situation besonders daran interessiert, die Studie weiterzuführen, um einen besseren Einblick in die Auswirkungen der Krise auf das Mobilitätsverhalten zu erlangen. Deshalb möchten wir Sie bitten, auch unter diesen besonderen Umständen Ihre Wege im vorgesehenen Zeitraum zu berichten.

Wie schon im letzten Herbst werden wir Ihnen dafür im September/Oktober wieder die entsprechenden Unterlagen zusenden. Bis dahin wünschen wir Ihnen noch recht viele schöne Sommertage und hoffen, dass Sie uns auch weiterhin durch Ihre Teilnahme unterstützen.

Falls sich in letzter Zeit Ihre Adresse geändert hat, Sie demnächst umziehen oder sich die Personenzahl in Ihrem Haushalt geändert hat, möchten wir Sie bitten, uns dies auf beiliegender Postkarte mitzuteilen. Das Porto bezahlen natürlich wir. Selbstverständlich können Sie uns dies auch telefonisch (089/5600-2157) oder per eMail an verkehrsforschung@kantare.com mitteilen.

Sollte es seit der letzten Befragungsrunde keine Änderungen in Ihrem Haushalt gegeben haben, ist ein Rücksenden der Karte nicht erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Jödden

Martina Führer

Absender:

Entgelt
bezahlt
Empfänger

Haushaltsnummer: 5300000000

Deutsche Post 
ANTWORT

Kantar GmbH
Verkehrsforschung
Landsberger Straße 284
80687 München

Deutsches Mobilitätspanel (MOP)

August 2021

**Haushaltsbefragung im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr
und digitale Infrastruktur**

Sie können uns hier Änderungen oder Korrekturen Ihrer Anschrift mitteilen.
Gerne können Sie diese Postkarte auch für sonstige Änderungen oder
Mitteilungen an uns nutzen:

Gültig seit/ab:

--



Herr Dr. Thomas Mustermann
Veilchenstraße 25
99999 Musterhausen

16. September 2021
Haushaltsnummer: 530000000

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

wir hatten es Ihnen im August bereits angekündigt: Die nächste Befragungsrunde des Deutschen Mobilitätspanels startet nun. Wie auch im letzten Jahr erhalten Sie anbei einen **Haushaltsfragebogen** und ein bzw. mehrere **Wegetagebücher**.

Sie können wieder selbst entscheiden, ob Sie einzelne oder alle Fragebögen lieber **schriftlich** ausfüllen oder online mittels PC, Smartphone, Tablet usw. Die jeweiligen Zugangsdaten (Link, QR-Code) zur Online-Befragung finden Sie abgedruckt auf Haushaltsbogen und Wegetagebuch. **Falls Sie sich für die Online-Variante entscheiden, möchten wir Sie bitten, jeweils den gesamten Fragebogen online zu bearbeiten.** Die Fragebögen, die Sie online beantworten, benötigen wir dann nicht mehr schriftlich von Ihnen zurück. Die Online-Befragung können Sie jederzeit unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortführen.

Den **Haushaltsfragebogen** sollte die Person ausfüllen, die sich am besten auskennt. Die Angaben zu Ihrem Haushalt benötigen wir, damit wir erkennen können, ob sich etwas im Vergleich zum Vorjahr verändert hat. In die **Wegetagebücher** sollen alle teilnehmenden Personen genau eine Woche lang alle Wege eintragen, die sie in der auf den Wegetagebüchern aufgedruckten Woche unternehmen (diese Berichtswoche wird auch in der Online-Version des Fragebogens eingeblendet). Bitte geben Sie alle Ihre Wege wie beim letzten Mal ganz genau an, auch wenn diese nur kurz sind, wie z.B. ein abendlicher Spaziergang oder ein Einkauf im Geschäft gegenüber.

Wichtig: Bitte beginnen Sie mit dem Ausfüllen des Wegetagebuches auf jeden Fall am vorgegebenen Datum und Wochentag. Sollte dies nicht möglich sein, z.B. weil Sie an diesem Tag noch im Urlaub waren, beginnen Sie bitte genau 1 Woche später mit demselben Wochentag. Bitte überschreiben Sie dann das Datum auf dem Wegetagebuch entsprechend (im Online-Wegetagebuch haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, Ihre Berichtswoche anzupassen). Nur so kann eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse zwischen den einzelnen Jahren erreicht werden.

Die Befragung liefert nun schon seit vielen Jahren wichtige Informationen und Erkenntnisse für die Verkehrsplaner des Bundesverkehrsministeriums. Nur mit diesen Informationen über die

Gewohnheiten und täglichen Pflichten der Bevölkerung kann die Verkehrspolitik für die nächsten Jahre vernünftig geplant werden.

Uns ist bewusst, dass sich mögliche Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie weiterhin auf Ihre Alltagsmobilität auswirken können. Wir sind gerade in dieser außergewöhnlichen Situation besonders daran interessiert, die Studie weiterzuführen, um einen besseren Einblick in die Auswirkungen der Krise auf das Mobilitätsverhalten zu erlangen. Darum möchten wir – und wie Sie aus beiliegendem Schreiben erkennen können natürlich auch das Ministerium – Sie weiterhin und auch unter diesen besonderen Umständen um Ihre Mithilfe bei dieser Untersuchung bitten.

Wir möchten gerne **jedem Haushalt, der uns den Haushaltsbogen und das Wegetagebuch bzw. die Wegetagebücher ausgefüllt (schriftlich oder online) zurückschickt, als kleines Dankeschön ein Monats-XtraSuperlos der Aktion Mensch mit fünfmaliger Gewinnchance** zukommen lassen. Dieses würde Ende Dezember direkt durch die Aktion Mensch versandt werden. Wenn Sie damit einverstanden sind, dass wir zu diesem Zwecke Ihren Namen und Ihre Adresse an die Aktion Mensch weitergeben, **kreuzen Sie bitte auf der ersten Seite des Haushaltsbogens bzw. bei der ersten Frage im Online-Haushaltsbogen das entsprechende Kästchen an.**

Selbstverständlich werden alle Ihre Angaben streng vertraulich behandelt und anonym ausgewertet. Auf dem beigegefügten Datenschutzblatt können Sie sich über unsere Maßnahmen zum Schutz Ihrer persönlichen Daten informieren.

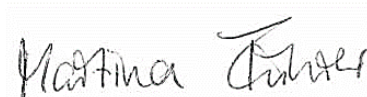
Bitte senden Sie die ausgefüllten Fragebögen in **beiliegendem Freikuvert** an uns zurück. Falls Sie alle oder einige der Fragebögen online ausfüllen, vergessen Sie bitte nicht, auch hier die Befragung komplett und bis zur letzten Frage zu bearbeiten, da wir ansonsten Ihre Angaben nicht verwenden können.

Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme an dieser Untersuchung freuen. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns. **Wir sind unter 089/5600-2157 und verkehrsforschung@kantar.com erreichbar.**

Mit freundlichen Grüßen



Christian Jödden



Martina Führer

P.S.: Für Ihre Mühe erhalten Sie anbei eine PortoCard mit 2 Briefmarken – diese können Sie in jedem Fall behalten.



Herr Dr. Thomas Mustermann
Veilchenstraße 25
99999 Musterhausen

11. November 2021

Haushaltsnummer: 5300000000

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

viele der von uns im Rahmen der oben genannten Befragung angeschriebenen Haushalte haben bereits geantwortet. Leider fehlen uns aber noch die Unterlagen Ihres Haushaltes.

Vielleicht waren Sie im Urlaub oder hatten im vorgegebenen Zeitraum keine Zeit zum Ausfüllen der Unterlagen.

Daher senden wir Ihnen anbei den **Haushaltsfragebogen** sowie ein bzw. mehrere **Wegetagebücher mit einer neuen Berichtswoche**. Wir möchten Sie gerne noch einmal bitten, diese auszufüllen und uns in beiliegendem Freikuvert zurückzusenden. **Wenn Sie in der Zwischenzeit die Unterlagen bereits an uns geschickt haben, können Sie unser heutiges Schreiben natürlich ignorieren.**

Sie können selbst entscheiden, ob Sie einzelne oder alle Fragebögen lieber **schriftlich** ausfüllen oder online mittels PC, Smartphone, Tablet usw. Die jeweiligen Zugangsdaten (Link, QR-Code) zur Online-Befragung finden Sie abgedruckt auf Haushaltsbogen und Wegetagebuch. **Falls Sie sich für die Online-Variante entscheiden, möchten wir Sie bitten, jeweils den gesamten Fragebogen online zu bearbeiten.** Die Fragebögen, die Sie online beantworten, benötigen wir dann nicht mehr schriftlich von Ihnen zurück. Die Online-Befragung können Sie jederzeit unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortführen.

Den **Haushaltsfragebogen** sollte die Person ausfüllen, die sich am besten auskennt. Die Angaben zu Ihrem Haushalt benötigen wir, damit wir erkennen können, ob sich etwas im Vergleich zum Vorjahr verändert hat. In die **Wegetagebücher** sollen alle teilnehmenden Personen genau eine Woche lang alle Wege eintragen, die sie in der auf den Wegetagebüchern aufgedruckten Woche unternehmen (diese Berichtswoche wird auch in der Online-Version des Fragebogens eingeblendet). Bitte geben Sie alle Ihre Wege wie beim letzten Mal ganz genau an, auch wenn diese nur kurz sind, wie z.B. ein abendlicher Spaziergang oder ein Einkauf im Geschäft gegenüber.

Wichtig: Bitte beginnen Sie mit dem Ausfüllen des Wegetagebuches auf jeden Fall am vorgegebenen Datum und Wochentag. Sollte dies nicht möglich sein, z.B. weil Sie an diesem Tag noch im Urlaub waren, beginnen Sie bitte genau eine Woche später mit demselben Wochentag. Bitte überschreiben Sie dann das Datum auf dem Wegetagebuch entsprechend (im Online-Wegetagebuch haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, Ihre Berichtswoche anzupassen).

Wir möchten gerne **jedem Haushalt, der uns den Haushaltsbogen und das Wegetagebuch bzw. die Wegetagebücher ausgefüllt (schriftlich oder online) zurückschickt, als kleines Dankeschön ein Monats-XtraSuperlos der Aktion Mensch mit fünfmaliger Gewinnchance** zukommen lassen. Dieses würde direkt durch die Aktion Mensch versandt werden. Wenn Sie damit einverstanden sind, dass wir zu diesem Zwecke Ihren Namen und Ihre Adresse an die Aktion Mensch weitergeben, **kreuzen Sie bitte auf der ersten Seite des Haushaltsbogens bzw. bei der ersten Frage im Online-Haushaltsbogen das entsprechende Kästchen an.**

Uns ist bewusst, dass sich die Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie auch auf Ihre Alltagsmobilität auswirken können. Wir sind gerade in dieser außergewöhnlichen Situation besonders daran interessiert, die Studie weiterzuführen, um einen besseren Einblick in die Auswirkungen der Krise auf das Mobilitätsverhalten zu erlangen. Darum möchten wir – und wie Sie aus beiliegendem Schreiben erkennen können natürlich auch das Ministerium – Sie weiterhin und auch unter diesen besonderen Umständen um Ihre Mithilfe bei dieser Untersuchung bitten.

Selbstverständlich werden alle Ihre Angaben streng vertraulich behandelt und anonym ausgewertet. Auf dem beigegefügten Datenschutzblatt können Sie sich über unsere Maßnahmen zum Schutz Ihrer persönlichen Daten informieren.

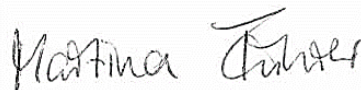
Bitte senden Sie die ausgefüllten Fragebögen in **beiliegendem Freikuvert** an uns zurück. Falls Sie alle oder einige der Fragebögen online ausfüllen, vergessen Sie bitte nicht, auch hier die Befragung komplett und bis zur letzten Frage zu bearbeiten, da wir ansonsten Ihre Angaben nicht verwenden können.

Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme an dieser Untersuchung freuen. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns. **Wir sind unter 089/5600-2157 und verkehrsforschung@kantar.com erreichbar.**

Mit freundlichen Grüßen



Christian Jödden



Martina Führer



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • Postfach 20 01 00, 53170 Bonn

An alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer
der Erhebung "Deutsches Mobilitätspanel"

Heidrun Reuter
Leiterin des Referates G 13

HAUSANSCHRIFT
Robert-Schuman-Platz 1
53175 Bonn

POSTANSCHRIFT
Postfach 20 01 00
53170 Bonn

TEL +49 (0)228 99-300-2440
FAX +49 (0)228 99-300-807-2440

ref-g13@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

Betreff: Bundesweite Haushaltsbefragung zum Verkehrsgeschehen in Deutschland ("Deutsches Mobilitätspanel")

Datum: Bonn, 06.08.2021
Seite 1 von 2

Sehr geehrte Studienteilnehmerin,
sehr geehrter Studienteilnehmer,

das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) ist Auftraggeber für die bundesweite Befragung „Deutsches Mobilitätspanel“ (MOP). Mit der Befragung werden durch das Institut *Kantar GmbH* Daten zum Alltagsverkehr der Bevölkerung erhoben. Das Institut betreut dieses Projekt nunmehr seit mehr als 25 Jahren für das BMVI - früher unter dem Namen TNS Infratest.

Sinn und Zweck der Befragung ist es, statistisch repräsentative und aktuelle Daten über das Verkehrsgeschehen und die Mobilität in Deutschland zu erhalten. Diese Informationen sind notwendig, damit die Verkehrspolitik auf Veränderungen des Verkehrsgeschehens rechtzeitig reagieren und an den Bürgerbedürfnissen ausgerichtete Verkehrsplanungen durchführen kann.

Es beruht auf einer Zufallsauswahl, dass Sie gebeten werden, an dieser Studie teilzunehmen. Selbstverständlich ist Ihre Teilnahme freiwillig. Ihre Bereitschaft mitzuwirken, ist für das Ergebnis und die daraus gewonnenen Aussagen jedoch sehr wichtig.





Seite 2 von 2

Damit die Ergebnisse für die deutsche Bevölkerung repräsentativ sind, ist es notwendig, dass möglichst alle Haushaltsmitglieder der angesprochenen Haushalte an der Erhebung teilnehmen und ihre vollständig ausgefüllten Befragungsunterlagen zurücksenden. Wir bitten insbesondere die jungen Erwachsenen, das Wegetagebuch auszufüllen, um insgesamt ein möglichst unverzerrtes Gesamtbild über das Mobilitätsverhalten der Bevölkerung zu erhalten.

Das Erhebungsinstitut arbeitet strikt nach den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung und aller anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die von Ihnen gemachten Angaben werden ausschließlich in anonymisierter Form ausgewertet.

Ich möchte Sie deshalb herzlich bitten, im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger diese Studie zu unterstützen und sich die Zeit zum Ausfüllen und Rücksenden der Fragebögen zu nehmen.

Für Fragen steht Ihnen das Team der Kantar GmbH zur Verfügung. Die Kontaktdaten sind:

- **Telefon-Hotline MOP: 089 / 5600-2157**
- **E-Mail: verkehrsforschung@kantar.com**

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Teilnahme an dieser bundesweiten Befragung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Heidrun Reuter





Herr Dr. Thomas Mustermann
Veilchenstraße 25
99999 Musterhausen

20. Januar 2022

Haushaltsnummer: 5500000000

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

vielen Dank für die Rücksendung des blauen Haushaltsbogens. Wir freuen uns über Ihre Bereitschaft, an dieser überaus wichtigen Untersuchung für das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur teilzunehmen.

Die Verkehrspolitik in unserem Land ist eine Sache, die uns alle angeht. Damit die Verkehrsplaner Ihre Gewohnheiten und täglichen Pflichten künftig noch besser berücksichtigen können, hat das Ministerium diese Haushaltsbefragung in Auftrag gegeben. Aber nur, wenn möglichst alle Personen in allen ausgewählten Haushalten teilnehmen, kann ein vollständiges Bild der Verkehrssituation in Deutschland entstehen. Daher nochmals unsere Bitte an Sie: Nehmen Sie an der Befragung teil – **egal ob Sie viele oder wenige Wege unternehmen und egal mit welchen Verkehrsmitteln.**

Mit diesem Schreiben erhalten Sie einen **Haushaltsfragebogen** und **Wegetagebücher** für alle Personen ab 10 Jahren in Ihrem Haushalt, die sich an der Untersuchung beteiligen möchten.

Sie können selbst entscheiden, ob Sie einzelne oder alle Fragebögen lieber **schriftlich** ausfüllen oder online mittels PC, Smartphone, Tablet usw. Die jeweiligen Zugangsdaten (Link, QR-Code) zur Online-Befragung finden Sie abgedruckt auf Haushaltsbogen und Wegetagebuch. **Falls Sie sich für die Online-Variante entscheiden, möchten wir Sie bitten, jeweils den gesamten Fragebogen online zu bearbeiten.** Die Fragebögen, die Sie online beantworten, benötigen wir dann nicht mehr schriftlich von Ihnen zurück. Die Online-Befragung können Sie jederzeit unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortführen.

Der Haushaltsfragebogen enthält einige Fragen zur Verkehrsanbindung Ihrer Wohnung und zu den Personen in Ihrem Haushalt. In die Wegetagebücher sollen alle teilnehmenden Personen **genau eine Woche lang alle Wege** eintragen, die sie in der **auf den Wegetagebüchern aufgedruckten Woche** unternehmen (diese Berichtswoche wird auch in der Online-Version des Fragebogens eingeblendet). Bitte geben Sie **alle Ihre Wege** ganz genau an, auch wenn diese nur kurz sind, wie z.B. ein abendlicher Spaziergang oder ein Einkauf im Geschäft gegenüber.

Wichtig: Bitte beginnen Sie mit dem Ausfüllen des Wegetagebuches auf jeden Fall am vorgegebenen Datum und Wochentag. Sollte dies nicht möglich sein, z.B. weil Sie an diesem Tag noch im Urlaub waren, beginnen Sie bitte genau 1 Woche später mit demselben Wochentag. Bitte überschreiben Sie dann das Datum auf dem Wegetagebuch entsprechend (im Online-Wegetagebuch haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, Ihre Berichtswoche anzupassen).

Wir möchten gerne **jedem Haushalt, der uns den Haushaltsbogen und das Wegetagebuch bzw. die Wegetagebücher ausgefüllt (schriftlich oder online) zurückschickt**, als **kleines Dankeschön ein Monats-XtraSuperlos der Aktion Mensch mit fünfmaliger Gewinnchance** zukommen lassen. Dieses würde etwa im März direkt durch die Aktion Mensch versandt werden. Wenn Sie damit einverstanden sind, dass wir zu diesem Zwecke Ihren Namen und Ihre Adresse an die Aktion Mensch weitergeben, **kreuzen Sie bitte auf der ersten Seite des Haushaltsbogens bzw. bei der ersten Frage im Online-Haushaltsbogen das entsprechende Kästchen an.**

Uns ist bewusst, dass sich die Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie auch auf Ihre Alltagsmobilität auswirken können. Wir sind gerade in dieser außergewöhnlichen Situation besonders daran interessiert, die Studie weiterzuführen, um einen besseren Einblick in die Auswirkungen der Krise auf das Mobilitätsverhalten zu erlangen. Darum möchten wir – und wie Sie aus beiliegendem Schreiben erkennen können natürlich auch das Ministerium – Sie auch unter diesen besonderen Umständen um Ihre Mithilfe bei dieser Untersuchung bitten.

Selbstverständlich werden alle Ihre Angaben streng vertraulich behandelt und anonym ausgewertet. Auf dem beigefügten Datenschutzblatt können Sie sich über unsere Maßnahmen zum Schutz Ihrer persönlichen Daten informieren.

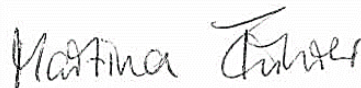
Bitte senden Sie die ausgefüllten Fragebögen in **beiliegendem Freikuvert** an uns zurück. Falls Sie alle oder einige der Fragebögen online ausfüllen, vergessen Sie bitte nicht, auch hier die Befragung komplett und bis zur letzten Frage zu bearbeiten, da wir ansonsten Ihre Angaben nicht verwenden können.

Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme an dieser Untersuchung freuen. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns. **Wir sind unter 089/5600-2157 und verkehrsforschung@kantar.com erreichbar.**

Mit freundlichen Grüßen



Christian Jödden



Martina Führer

P.S.: Für Ihre Mühe erhalten Sie anbei eine PortoCard mit 2 Briefmarken – diese können Sie in jedem Fall behalten.

Erklärung zum Datenschutz

Nachfolgend erhalten Sie von uns die gesetzlichen Informationen und weitere Antworten auf Ihre Fragen zum Datenschutz. Mit Ihrer Teilnahme an der Studie erklären Sie sich mit der hier beschriebenen Erklärung einverstanden. Wir bitten Sie, diese Erklärung sorgfältig zu lesen.

Die vorliegende Erklärung beschreibt, wie wir personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Teilnahme an der vorliegenden Studie bereitstellen, verarbeiten.

Die Erklärung findet keine Anwendung auf andere Studien, Dienste, Websites oder Produkte, welche von uns oder Dritten durchgeführt bzw. bereitgestellt werden.

1. Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten sind wir, die

Kantar GmbH (im folgenden Kantar)
Landsberger Straße 284
80687 München
t +49 89 5600 – 2157
f +49 89 5600 – 1227
e verkehrsforschung@kantat.com
www.kantat.com/de

2. Zweck der Studie

Wir befragen Sie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Ziel der Befragung ist es, statistisch repräsentative und aktuelle Daten über das Verkehrsgeschehen und die Mobilität in Deutschland zu erhalten. Diese Informationen sind notwendig, damit die Verkehrspolitik auf Veränderungen des Verkehrsgeschehens rechtzeitig reagieren und an den Bürgerbedürfnissen ausgerichtete Verkehrsplanungen durchführen kann.

3. Herkunft der Adressen

In einem ersten Schritt wurde Ihre Rufnummer für die Studie per Zufall ermittelt. Die Rekrutierung von Teilnehmern im Rahmen der Markt- und Sozialforschung auf Basis zufällig gezogener Stichproben dient dem berechtigten Interesse an der Gewinnung repräsentativer Befragungsergebnisse.

Wenn Sie bzw. Ihr Haushalt in diesem telefonischen Interview Interesse äußern, an der Studie „Deutsches Mobilitätspanel“ teilzunehmen und uns hierzu Ihre Adresse mitteilen, senden wir an diese Adresse einen schriftlichen Anwerbungsbogen mit der Bitte, uns diesen ausgefüllt mit der Einwilligung zur Teilnahme an der Studie zurückzuschicken.

**Sie haben jederzeit das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen.
Unsere Kontaktdaten finden Sie am Ende dieser Erklärung.**

4. Freiwilligkeit der Teilnahme

Ihre Teilnahme erfolgt auf Basis Ihrer freiwilligen Einwilligung. Bei Nicht-Teilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile.

Falls Sie teilnehmen, können Sie auch später noch Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, wobei die bis zum Zeitpunkt Ihres Widerrufs erfolgte Datenverarbeitung rechtmäßig bleibt.

5. Empfänger Ihrer Daten

Bei der Durchführung unserer Studien setzen wir abhängig vom konkreten Bedarf für uns im Auftrag tätige Dienstleister ein. Insbesondere arbeiten wir zusammen mit Dienstleistern, die die eigentliche Befragung durchführen oder auswerten, sowie Software-Anbietern. Daneben setzen wir Dienstleister ein, die allgemein im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit und Verwaltung für uns tätig sind, z.B. für die Bereitstellung unserer IT-Infrastruktur.

Mit sämtlichen Dienstleistern haben wir Verträge über die Verarbeitung im Auftrag gemäß Art. 28 DSGVO geschlossen. Die Dienstleister arbeiten hiernach streng weisungsgebunden. Soweit einzelne Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums Daten verarbeiten, holen wir angemessene Garantien ein, um das durch die Europäische Datenschutzgrundverordnung vorgesehene Schutzniveau zu gewährleisten.

Der Auftraggeber für diese Studie ist das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Dieses hat für die Auswertung und Analyse das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) beauftragt. Auf Basis der Längen- und Breitengrade Ihrer Adresse werden zudem durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) grobe Regionalinformationen ohne Haushalts-/Personenbezug ermittelt und den erhobenen Daten zugespielt. Aufgrund unserer Bindung an die Richtlinien des ADM e.V. bzw. ESOMAR erhalten das BMVI, das BBR und das KIT die für deren Arbeit benötigten Ergebnisse und Daten ausschließlich in anonymisierter Form. Es ist damit nicht möglich, zu erkennen, von welcher Person die Angaben gemacht wurden.

6. Umgang mit Ihren Daten

Wir arbeiten nach den Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Zudem sind wir Mitglied im Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute e.V. (ADM) und an dessen Standesregeln gebunden. Weitere Informationen finden Sie auf www.adm-ev.de.

Sie können sich sicher sein, dass Kantar Ihren Namen und Ihre Anschrift nicht an Dritte, außer die oben genannten Empfänger, weitergibt.

7. Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Das Deutsche Mobilitätspanel umfasst in drei aufeinanderfolgenden Jahren jeweils eine Befragung im Herbst sowie ggfs. jeweils eine weitere Befragung im darauffolgenden Frühsommer. Nach Abschluss der letzten Befragungswelle (also nach drei Jahren seit Beginn Ihrer erstmaligen Teilnahme) werden Ihre personenbezogenen Daten spätestens zum Ende des Kalenderjahres gelöscht.

Falls Sie am Deutschen Mobilitätspanel nicht mehr teilnehmen möchten, werden wir Ihre personenbezogenen Daten, zeitnah, jeweils zum Abschluss der nächsten Befragungswelle löschen, ohne dass Sie hierzu aktiv werden müssen. Die erhobenen Interviewdaten können dann nicht mehr mit Ihrer Person in Verbindung gebracht werden.

Wie von gesetzlichen Bestimmungen und von den Normen DIN-ISO 27001, ISO 9001, ISO 20252 gefordert, werden für unsere elektronischen Systeme Backups durchgeführt und archiviert. Diese werden für einen festgelegten Zeitraum sicher aufbewahrt und vor unberechtigtem Zugriff geschützt. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen werden diese Daten endgültig gelöscht und die Speichermedien zerstört.

8. Ihre Rechte

Sie können **im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten** gegenüber Kantar die folgenden Rechte geltend machen:

- Auskunftsrecht
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen

Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Sie können Ihre Beschwerde sowohl bei der Aufsichtsbehörde im Bundesland Ihres Wohnsitzes oder Arbeitsplatzes als auch bei der für den Verantwortlichen (siehe Ziffer 1) im jeweiligen Bundesland zuständigen Aufsichtsbehörde erheben.

9. Kontaktdaten

Bei allen Fragen und Ersuchen zum Datenschutz können Sie sich direkt an den Datenschutzbeauftragten von Kantar wenden:

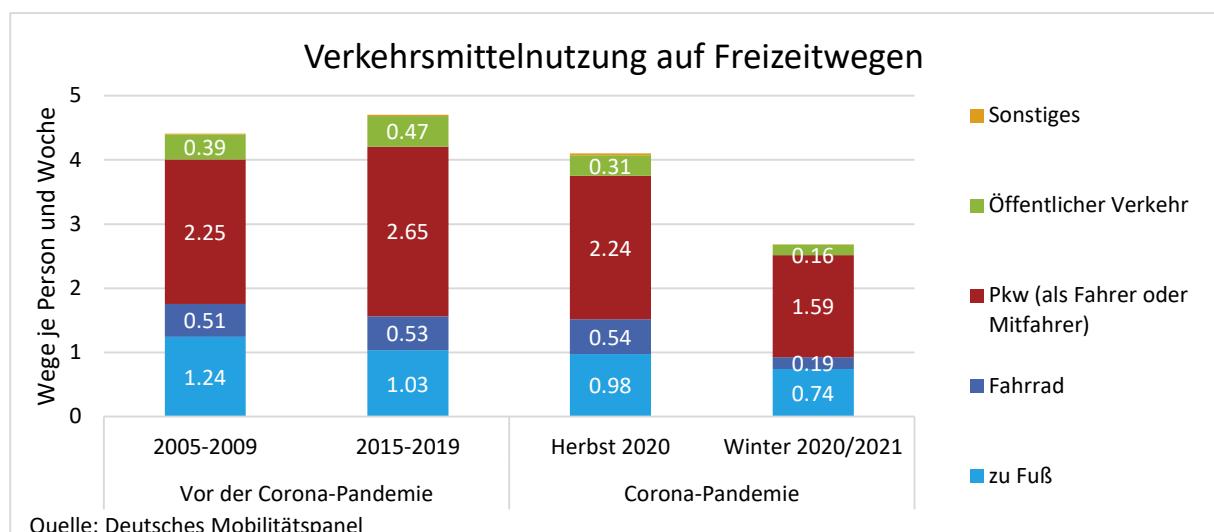
An den Datenschutzbeauftragten
Kantar GmbH
Landsberger Straße 284
80687 München
E-Mail: datenschutz@kantar.com

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie nehmen an der Studie zum Deutschen Mobilitätspanel teil. Die bei Ihnen und vielen anderen BundesbürgerInnen erhobenen Daten bilden eine wichtige Grundlage für die Planung und Gestaltung des Verkehrssystems in Deutschland. Welche Informationen wir unter anderem aus diesen Daten gewinnen können, wie diese ausgewertet werden und welche Schlussfolgerungen hieraus gezogen werden, möchten wir Ihnen anhand des nachfolgenden Beispiels vorstellen.

Im Wegetagebuch notieren Sie alle Wege im Zeitraum von sieben Tagen. Dabei geben Sie neben den Abfahrts- und Ankunftszeiten auch an, mit welchen Verkehrsmitteln und zu welchen Zwecken Sie unterwegs sind. Aus diesen Informationen kann bestimmt werden, wie sich die Verkehrsmittelnutzung in Deutschland verändert. Dies ist für eine bedarfsgerechte Verkehrsplanung sehr wichtig. Zum Beispiel können die erhobenen Daten nach verschiedenen Wegezwecken getrennt untersucht werden. So kann analysiert werden, für welche Arten von Mobilität (z.B. das Pendeln zur Arbeit/Ausbildung, Freizeitwege) Verlagerungen zum sogenannten Umweltverbund (Zufußgehen, Fahrradfahren, Öffentlicher Verkehr) stattfinden.

Nachfolgend ist dargestellt, wie sich die Verkehrsmittelnutzung bei Freizeitwegen in Deutschland im Herbst 2020 bzw. Winter 2020/2021 pandemiebedingt gegenüber der Situation 2005-2009 und 2015-2019 verändert hat. Zu den Freizeitwegen zählen in diesem Beispiel alle Wege, bei denen die Teilnehmenden im Wegetagebuch als Zweck *Freizeit* angegeben haben. Die zugehörigen Heimwege sind in dieser Darstellung nicht berücksichtigt. Die folgende Abbildung zeigt die Aufteilung auf die Verkehrsmittel für Freizeitwege in einer Woche.



Die Menschen in Deutschland legen in der Corona-Pandemie 2020/2021 aufgrund von pandemiebedingten Schließungen von Einrichtungen im Freizeitbereich und wegen der Kontaktbeschränkungen deutlich weniger Freizeitwege pro Woche zurück als davor. Vor der Pandemie war die Verkehrsmittelnutzung auf Freizeitwegen über mehrere Jahre relativ stabil. So wurde 2005-2009 etwa ein Viertel aller Freizeitwege zu Fuß zurückgelegt.

Zusammen mit dem Fahrrad und dem Öffentlichen Verkehr wurden damit die Verkehrsmittel des sogenannten Umweltverbundes im Zeitraum 2015-2019 für knapp die Hälfte aller Freizeitwege genutzt.

Während der Corona-Pandemie 2020/2021 sind zwei unterschiedliche Zeiträume zu unterscheiden: So sind jeweils andere Verhaltensmuster im Herbst 2020 und im Winter 2020/2021 erkennbar. Bei der Interpretation der Ergebnisse muss berücksichtigt werden, dass sich das Infektionsgeschehen und die damit verbundenen Maßnahmen zur Eindämmung im Herbst 2020 und Winter 2020/2021 deutlich unterscheiden und im Winter 2020/2021 weniger Wege zurückgelegt wurden als vor der Pandemie bzw. im Herbst 2020.

Während im Herbst 2020 zwar bereits weniger Wege in der Freizeit gemacht wurden als zuvor, haben Menschen versucht insbesondere das Fahrrad zu nutzen oder eben auch zu Fuß zu gehen. Die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel hat sich bereits um ein Drittel reduziert.

Im Winter 2020/2021 wurden insgesamt nochmals weniger Freizeitwege zurückgelegt, die Nutzung des Öffentlichen Verkehrs ist auf eine Drittel der Ausgangslage zurückgegangen, witterungsbedingt hat sich auch die Nutzung des Fahrrads oder das Zufußgehen reduziert. Auch die Autonutzung ist zurückgegangen, jedoch anteilig weniger als die Nutzung des Öffentlichen Verkehrs bzw. des Fahrrads oder Zufußgehens.

Diese Auswertungen stellen nur einen kleinen Ausschnitt der möglichen Analysen dar. Um diese und andere Entwicklungen beobachten zu können, lässt das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur diese Untersuchung seit 1994 jährlich durchführen. Mit Ihrer Teilnahme an der Erhebung zum Deutschen Mobilitätspanel tragen Sie dazu bei, dass Verkehrsinfrastruktur und -angebote in Deutschland entsprechend den Bedürfnissen aller NutzerInnen gestaltet werden können. Die beispielhaft vorgestellten Informationen bilden dafür eine wichtige Grundlage, die von der Politik und anderen HandlungsakteurInnen genutzt wird.

Das Deutsche Mobilitätspanel soll anhand einer Stichprobe das Verhalten der gesamten deutschen Bevölkerung repräsentieren. Daher ist es wichtig, dass Sie und alle weiteren Mitglieder Ihres Haushaltes an dieser Erhebung teilnehmen und vollständig berichten. Es spielt dabei keine Rolle, ob Sie persönlich viel oder wenig unterwegs sind und welche Verkehrsmittel Sie nutzen, da diese Erhebung die gesamte Bandbreite des Mobilitätsverhaltens abbilden soll. Die Umfrage gewinnt durch Ihre Ehrlichkeit und Sorgfalt beim Ausfüllen der Unterlagen an Qualität.

Wir bauen auf Ihre Teilnahme und bedanken uns für Ihre Mitarbeit.

Ihr Befragungsteam



Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – eine Studie im Auftrag
des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr

HAUSHALTSBOGEN

- Zusätzlich zu diesem Haushaltsfragebogen liegt für jede teilnahmebereite Person ab 10 Jahren in Ihrem Haushalt ein Wegetagebuch bei.
- Auf dem Etikett auf dem Wegetagebuch stehen jeweils der Vorname und das Geburtsjahr derjenigen Person, für die dieses Wegetagebuch gilt. Bitte verwenden Sie nur dieses Wegetagebuch für Ihre Wege. Beginnen Sie bitte mit dem Eintragen am vorgegebenen Starttag.
- Bitte senden Sie diesen Haushaltsbogen sowie das bzw. die Wegetagebücher in beiliegendem Freikuvert an uns zurück.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme! Wie im Anschreiben angekündigt, würden wir Ihnen gern als kleines Dankeschön ein Monats-XtraSuperlos der „Aktion Mensch“ mit fünfmaliger Gewinnchance zukommen lassen. Dieses wird direkt durch die Aktion Mensch versandt. Hierzu müssten wir der Aktion Mensch Ihren Namen und Ihre Adresse mitteilen. Ihre Adressdaten werden ausschließlich zum Zwecke des Versands und einer etwaigen Gewinnausschüttung verwendet, jedoch nicht für Werbezwecke. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden Ihre Daten gelöscht.

Bitte machen Sie hier ein Kreuz, wenn Sie mit der Weitergabe Ihres Namens und Ihrer Adresse an die Aktion Mensch zum Zwecke des Losversandes einverstanden sind

Fragen zu Ihrem Haushalt

Zu Ihrem Haushalt gehören Sie und alle Personen, die ständig mit Ihnen zusammenleben.
Ein Haushalt kann auch aus einer Person bestehen.

Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?	Anzahl Personen insgesamt <input type="text"/>			
	davon: Kinder unter 10 Jahren <input type="text"/>			
Wie viele Pkw stehen Ihrem Haushalt dauerhaft zur Verfügung (auch privat genutzte Firmen- und Dienstwagen, ohne Car-Sharing)?	Anzahl Pkw im Haushalt insgesamt <input type="text"/>			
	kein Pkw vorhanden <input type="checkbox"/>			
Wer ist als Eigentümer(in) des bzw. der Pkw in Ihrem Haushalt im Kfz-Schein eingetragen bzw. wer hat den Pkw geleast?		Erst- wagen	Zweit- wagen	Dritt- wagen
	ich selbst oder ein anderes Haushaltsmitglied, es ist ein Privatwagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ich selbst oder ein anderes Haushaltsmitglied als Inhaber einer Firma	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	mein Arbeitgeber, es ist ein Dienstwagen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	sonstiges, und zwar <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie nutzen Sie den bzw. die Pkw?		Erst- wagen	Zweit- wagen	Dritt- wagen
	fast nur privat.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	sowohl privat als auch dienstlich / geschäftlich.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	fast nur dienstlich / geschäftlich.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Welche Art von Pkw-Parkplatz haben Sie zu Hause?		Erst- wagen	Zweit- wagen	Dritt- wagen
	Straßenrand / öffentlicher Straßenraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Garage / privater Parkplatz.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auch wenn Sie keinen Pkw besitzen: Wie schwierig ist es, in der Nähe Ihrer Wohnung einen Parkplatz am Straßenrand zu finden?				
	sehr schwierig.....			<input type="checkbox"/>
	schwierig.....			<input type="checkbox"/>
	nicht besonders schwierig			<input type="checkbox"/>
	überhaupt nicht schwierig.....			<input type="checkbox"/>

Wo liegt Ihre Wohnung?	im inneren Stadtbereich einer Großstadt (100.000 und mehr Einwohner) <input type="checkbox"/> am Stadtrand / in einem Vorort einer Großstadt <input type="checkbox"/> im inneren Stadtbereich einer mittelgroßen Stadt (20.000 bis 100.000 Einwohner) <input type="checkbox"/> am Stadtrand / in einem Vorort einer mittelgroßen Stadt <input type="checkbox"/> in einer Kleinstadt / einer großen Gemeinde (5.000 bis 20.000 Einwohner) <input type="checkbox"/> auf dem Land / in einer kleinen Landgemeinde (unter 5.000 Einwohner) <input type="checkbox"/>																			
Welche Haltestellen öffentlicher Verkehrsmittel können Sie von Ihrer Wohnung aus <u>zu Fuß</u> erreichen? Wie viele Minuten benötigen Sie von Ihrer Wohnung zu Fuß zu diesen Haltestellen?	Haltestelle zu Fuß erreichbar? Bus <input type="checkbox"/> Straßenbahn..... <input type="checkbox"/> U-Bahn <input type="checkbox"/> S-Bahn..... <input type="checkbox"/> Zug <input type="checkbox"/>	<table border="0"> <tr> <td style="text-align: center;">Nein</td> <td style="text-align: center;">Ja</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td>⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg</td> </tr> <tr> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td>⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg</td> </tr> <tr> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td>⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg</td> </tr> <tr> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td>⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg</td> </tr> <tr> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td>⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg</td> </tr> </table>	Nein	Ja			<input type="checkbox"/>	⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg		<input type="checkbox"/>	⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg		<input type="checkbox"/>	⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg		<input type="checkbox"/>	⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg		<input type="checkbox"/>	⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg
Nein	Ja																			
	<input type="checkbox"/>	⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg																		
	<input type="checkbox"/>	⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg																		
	<input type="checkbox"/>	⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg																		
	<input type="checkbox"/>	⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg																		
	<input type="checkbox"/>	⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg																		
Sind Sie mit der Anbindung Ihrer Wohnung an öffentliche Verkehrsmittel im Großen und Ganzen zufrieden oder sollte diese deutlich verbessert werden?	im Großen und Ganzen zufrieden <input type="checkbox"/> sollte verbessert werden..... <input type="checkbox"/>																			
Wie weit müssen Sie von Ihrer Wohnung aus gehen oder fahren, um . . .	für den täglichen Bedarf einzukaufen (z. B. Lebensmittel)?..... <input type="text"/> km andere Dinge einzukaufen (z. B. Kleidung)? <input type="text"/> km ein Café / eine Kneipe zu besuchen, Essen zu gehen?..... <input type="text"/> km abends auszugehen (z. B. Kino- / Theater- /Konzertbesuch, Tanzen gehen)? <input type="text"/> km zum Sport zu gehen (z. B. Sportplatz, Fitnesscenter)?..... <input type="text"/> km																			
Wohnt Ihr Haushalt zur Miete oder in Wohneigentum?	Miete..... <input type="checkbox"/> Eigentum <input type="checkbox"/> Anderes <input type="checkbox"/>																			
Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushalts insgesamt? Damit ist die Summe gemeint, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Rechnen Sie bitte auch die Einkünfte aus Sozialleistungen, Einkommen aus Vermietung, Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstige Einkünfte hinzu.	bis unter 500 €..... <input type="checkbox"/> 500 bis unter 1.000 €..... <input type="checkbox"/> 1.000 bis unter 1.500 €..... <input type="checkbox"/> 1.500 bis unter 2.000 €..... <input type="checkbox"/> 2.000 bis unter 2.500 €..... <input type="checkbox"/> 2.500 bis unter 3.000 €..... <input type="checkbox"/> 3.000 bis unter 3.500 €..... <input type="checkbox"/> 3.500 bis unter 4.000 €..... <input type="checkbox"/> 4.000 bis unter 5.000 €..... <input type="checkbox"/> 5.000 € und mehr <input type="checkbox"/>																			

Ihr Kontakt zu Kantar:

Kantar Verkehrsforschung • Landsberger Str. 284 • 80687 München • Telefon 089/5600-2157 • verkehrsforschung@kantar.com

Fragen zu Ihnen und allen weiteren Personen in Ihrem Haushalt

Es können dabei Angaben für bis zu 5 Personen gemacht werden. Falls Ihr Haushalt aus mehr als 5 Personen besteht, antworten Sie bitte zu den 5 ältesten Personen im Haushalt.

Personen im Haushalt	Älteste Person ▼	Zweitälteste Person ▼	Drittälteste Person ▼	Viertälteste Person ▼	Fünftälteste Person ▼
Vorname:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geschlecht: männlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiblich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
divers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geburtsjahr:	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Wer hat ...					
einen Pkw-Führerschein?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine Fahrgemeinschaft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine Zeitkarte für die öffentlichen Verkehrsmittel?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine gültige BahnCard der Deutschen Bahn?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ein Mofa / Moped / Motorrad?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ein Fahrrad?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ein Elektrofahrrad?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ein Smartphone?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wem steht im Allgemeinen ein Pkw zur Verfügung (auch privat genutzte Firmen- und Dienstwagen)? Mehrere Antworten möglich!					
regelmäßig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach Absprache innerhalb des Haushalts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach Absprache mit Freunden / Bekannten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitglied bei einem Car-Sharing Anbieter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Pkw steht nicht zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wer ist durch gesundheitliche Probleme in der Mobilität eingeschränkt? (z. B. Gehbehinderung, Sehbehinderung, andere Einschränkungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wer verfügt – neben dem Hauptwohnsitz – über eine ...					
Unterkunft in der Nähe des Arbeits- / Ausbildungsplatzes?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sonstige regelmäßig aufgesuchte Unterkunft? ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Was ist der höchste Schul- / Hochschulabschluss?					
Volksschule, Hauptschule, Mittelschule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mittlerer Schulabschluss, Mittlere Reife	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abitur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hochschule, Universität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(noch) kein Abschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ihr Kontakt zu Kantar:

Kantar Verkehrsforschung • Landsberger Str. 284 • 80687 München • Telefon 089/5600-2157 • verkehrsforschung@kantar.com

Personen im Haushalt	Älteste Person	Zweitälteste Person	Drittälteste Person	Viertälteste Person	Fünftälteste Person
Was ist die hauptsächliche Tätigkeit?					
voll berufstätig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
teilweise berufstätig / teilzeitbeschäftigt.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zur Zeit arbeitslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in der Schule bzw. Hochschule.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in Berufsausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hausfrau / Hausmann.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rentner(in) / Pensionär(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(Klein-)Kind in Kita / Kindergarten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(Klein-)Kind nicht in Kita / Kindergarten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besteht die Möglichkeit, an manchen Werktagen ausschließlich von zuhause aus zu arbeiten und nutzen Sie die Möglichkeit?					
Diese Möglichkeit besteht und ich nutze sie häufig (mindestens wöchentlich).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Diese Möglichkeit besteht und ich nutze sie gelegentlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Diese Möglichkeit besteht, aber ich nutze sie nicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Diese Möglichkeit besteht nicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wer hat den Arbeits- oder Ausbildungsplatz in den letzten 12 Monaten gewechselt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wo liegt der Arbeitsplatz / Ausbildungsplatz / die Schule / Hochschule bzw. der Kindergarten?					
im inneren Stadtbereich einer Großstadt (100.000 und mehr Einwohner)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
am Stadtrand / in einem Vorort einer Großstadt ..	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
im inneren Stadtbereich einer mittelgroßen Stadt (20.000 bis 100.000 Einwohner)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
am Stadtrand / in einem Vorort einer mittelgroßen Stadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einer Kleinstadt / einer großen Gemeinde (5.000 bis 20.000 Einwohner)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
auf dem Land / in einer kleinen Landgemeinde (unter 5.000 Einwohner)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie ist die Erreichbarkeit des Arbeitsplatzes / Ausbildungsplatzes / der Schule / Hochschule bzw. des Kindergartens mit öffentlichen Verkehrsmitteln (unabhängig davon, ob diese auch tatsächlich genutzt werden)?					
zügige Direktverbindung.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
langsame Direktverbindung.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbindung mit einmaligem Umsteigen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbindung mit mehrmaligem Umsteigen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
keine Verbindung mit öffentl. Verkehrsmitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie lang ist der Fußweg von der Haltestelle bis zum Arbeitsplatz / Ausbildungsplatz / Schule / Hochschule / Kindergarten?					
kürzer als 10 Minuten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10 bis 20 Minuten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
länger als 20 Minuten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie ist die Parkplatzsituation (für Pkw) am Arbeitsplatz / am Ausbildungsplatz / an der Schule / an der Hochschule / am Kindergarten?					
sehr schwierig.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
schwierig.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nicht besonders schwierig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
überhaupt nicht schwierig.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ihr Kontakt zu Kantar:

Kantar Verkehrsforschung • Landsberger Str. 284 • 80687 München • Telefon 089/5600-2157 • verkehrsforschung@kantar.com

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – eine Studie im Auftrag
des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur

IHR PERSÖNLICHES WEGETAGEBUCH

55000000000/1

Thomas

Geburtsjahr: 1999

Männlich

Berichtstage:

von Mo 19.09.2022

bis So 25.09.2022

Sie können diesen Fragebogen auch
online ausfüllen.

Ihr Zugang lautet:

<https://kantat-link.com>

Benutzername: mop22

Passwort: xxxxxxxx

Oder QR-Code:



Bitte benutzen Sie Ihr Wegetagebuch, um alle Wege, die
Sie im Verlauf einer Woche unternehmen, einzutragen.

Es ist für den Wert dieser Untersuchung sehr wichtig,
dass Sie das Tagebuch **eine ganze Woche lang** ausfüllen!

Bitte am Ende der Woche ausfüllen:

**Verliefen die 7 Tage, über die Sie berichtet haben, mehr
oder weniger wie immer oder gab es Besonderheiten?**

Mehr oder weniger wie immer

Nicht wie immer:

↓	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Krankheit.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auto in der Werkstatt .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Urlaub	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Andere Besonderheiten:

<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

bitte notieren

Hinweise zum Ausfüllen Ihres Wegetagebuches

Bitte tragen Sie **alle Wege**, die Sie im Verlauf einer Woche unternehmen, in das Wegetagebuch ein.

Es ist besonders wichtig, dass wirklich **alle** Wege und Fahrten – auch z. B. sehr kurze Wege und Fußwege notiert werden. Bitte denken Sie dabei auch an alle Wege auf Dienstreisen und im Urlaub.

Als Weg gilt dabei jede Strecke, die Sie zu Fuß oder mit Verkehrsmitteln zu einem bestimmten Ziel oder zu einem bestimmten Zweck zurücklegen. Die Fortsetzung des Weges oder der Rückweg sind dann bereits ein neuer Weg. **Jeder neue Weg muss an der Stelle beginnen, an der der vorhergehende Weg geendet hat.** Der allererste Weg dürfte in den meisten Fällen von Ihrer Wohnung aus starten.

Auf einem Weg können auch mehrere Verkehrsmittel genutzt werden (z. B. Umsteigen vom Bus in die U-Bahn oder vom Auto in die S-Bahn). Falls aber ein Weg aus einem bestimmten Grund – z. B. zum Einkaufen – unterbrochen wird, geben Sie bitte zwei Wege an.

Auf den nächsten Seiten finden Sie weitere Hinweise und Beispiele zum Ausfüllen des Wegetagebuches sowie ein Ausfüllbeispiel für einen ganzen Tag.

Hinweise zum Wegezweck bzw. zum Ziel Ihres Weges

Sie haben folgende Wegezwecke bzw. -ziele zur Auswahl:

	zur Arbeit	<i>Dies sind alle Wege an den regulären Arbeitsplatz.</i>
	dienstlich/ geschäftlich	<i>z. B. Dienstreisen oder Dienstfahrten, die nicht an einen festen Arbeitsplatz führen</i>
	zur Ausbildung	<i>z. B. Schule, Universität oder Ausbildungsstätte</i>
	Einkauf/ Besorgung	<i>z. B. Lebensmitteleinkauf, Shopping, Tanken</i>
	Freizeit	<i>z. B. Essen gehen, Sport machen, spazieren gehen, Gassi gehen, Besuche, Radtouren</i>
	Jemanden holen/bringen	<i>z. B. die Kinder in den Kindergarten bringen, jemanden zur Arztpraxis fahren, jemanden vom Bahnhof abholen</i>
	sonstige private Erledigung	<i>z. B. Frisörbesuch, Arztbesuch, Werkstattbesuch, zur Bank</i>
	nach Hause	<i>Bitte denken Sie auch immer an die Wege zurück nach Hause.</i>
	Anderes, und zwar:	<i>Hier können Sie alles angeben, was nicht in die anderen Kategorien passt.</i>

Bitte beachten Sie: **je Weg kann es nur ein Ziel bzw. einen Zweck geben.** Geben Sie aber bitte **alle** Verkehrsmittel an, die Sie auf dem Weg genutzt haben.

Ausfüllbeispiel:

1. Weg

Di

7:37

Beginn

Uhrzeit

Ziel / Zweck

zur Arbeit

dienstlich/geschäftlich

zur Ausbildung

Einkauf/Besorgung

Freizeit

Jemanden holen/bringen

sonstige private Erledigung

nach Hause

Anderes, und zwar:

Verkehrsmittel

zu Fuß

Elektrofahrrad/Pedelec

normales Fahrrad

Mofa, Moped, Motorrad

Pkw als Fahrer(in)

Pkw als Mitfahrer(in)

Stadtbus/Regionalbus

Fernbus/Reisebus

U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn

S-Bahn/Regionalzug

Fernzug

Anderes, und zwar

7:47

Ankunft

Uhrzeit

ca. 3,4

km

**Auf dieser Seite
sehen Sie ein
Ausfüllbeispiel für
einen ganzen Tag:**

*Markus macht sich an
einem Dienstag um
7:37 Uhr auf den Weg
zur Arbeit.*

*Dazu fährt er mit dem
Fahrrad zum S-Bahnhof
und von dort mit der
S-Bahn zu seinem Büro.*

*Auf dem Weg zum
Bahnhof hält er noch
kurz beim Bäcker, um
sich ein Frühstück zu
besorgen.*

*Um 17:34 Uhr beendet
er seine Arbeit und fährt
wieder mit S-Bahn und
Fahrrad nach Hause.*

*Er geht an diesem
Abend nicht mehr aus
dem Haus.*

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

Ausfüllbeispiel:

2. Weg

Di

7:50

Beginn

Uhrzeit

Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:
-

Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer(in)
- Pkw als Mitfahrer(in)
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar
-

8:22

Ankunft

Uhrzeit

ca. 15 km

Ausfüllbeispiel:

3. Weg

Di

17:34

Beginn

Uhrzeit

Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:
-

Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer(in)
- Pkw als Mitfahrer(in)
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar
-

18:02

Ankunft

Uhrzeit

ca. 18,4 km

nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges

nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*
(Mehrfachnennungen möglich)

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

1. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/> km	

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

2. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

3. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!
(Mehrfachnennungen möglich)*

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

4. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/> km	

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

5. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

6. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*
(Mehrfachnennungen möglich)

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

7. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/> km	

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

8. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

9. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*
(Mehrfachnennungen möglich)

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

10. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/> km	

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

11. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

12. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*
(Mehrfachnennungen möglich)

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

13. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/> km	

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

14. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

15. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*
(Mehrfachnennungen möglich)

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

16. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/> km	

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

17. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

18. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*
(Mehrfachnennungen möglich)

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

19. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

20. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

21. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*
(Mehrfachnennungen möglich)

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

22. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/> km	

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

23. Weg

Beginn

_____ Uhrzeit

Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer(in)
- Pkw als Mitfahrer(in)
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

_____ Uhrzeit

ca. _____ km

24. Weg

Beginn

_____ Uhrzeit

Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer(in)
- Pkw als Mitfahrer(in)
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

_____ Uhrzeit

ca. _____ km

nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges

nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!
(Mehrfachnennungen möglich)*

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

25. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/> km	

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

26. Weg

Beginn

Uhrzeit

Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer(in)
- Pkw als Mitfahrer(in)
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

Uhrzeit

ca. km

27. Weg

Beginn

Uhrzeit

Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer(in)
- Pkw als Mitfahrer(in)
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

Uhrzeit

ca. km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*
(Mehrfachnennungen möglich)

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

28. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/> km	

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

29. Weg

Beginn

Uhrzeit

Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer(in)
- Pkw als Mitfahrer(in)
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

Uhrzeit

ca. km

30. Weg

Beginn

Uhrzeit

Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer(in)
- Pkw als Mitfahrer(in)
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

Uhrzeit

ca. km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*
(Mehrfachnennungen möglich)

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

31. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/> km	

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

32. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

33. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*
(Mehrfachnennungen möglich)

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

34. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

35. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

36. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!
(Mehrfachnennungen möglich)*

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

37. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

38. Weg

Beginn

_____ Uhrzeit

Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer(in)
- Pkw als Mitfahrer(in)
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

_____ Uhrzeit

ca. _____ km

39. Weg

Beginn

_____ Uhrzeit

Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer(in)
- Pkw als Mitfahrer(in)
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

_____ Uhrzeit

ca. _____ km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!
(Mehrfachnennungen möglich)*

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

40. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/> km	

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

41. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

42. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*
(Mehrfachnennungen möglich)

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

43. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/> km	

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

44. Weg

Beginn

Uhrzeit

Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer(in)
- Pkw als Mitfahrer(in)
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

Uhrzeit

ca. km

45. Weg

Beginn

Uhrzeit

Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer(in)
- Pkw als Mitfahrer(in)
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

Uhrzeit

ca. km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!
(Mehrfachnennungen möglich)*

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

46. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

47. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

48. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*
(Mehrfachnennungen möglich)

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

49. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft Uhrzeit
ca. <input type="text"/> km	

nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges

50. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

51. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
Ziel / Zweck	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
Verkehrsmittel	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer(in)	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -
der Zielpunkt dieses Weges
ist Ausgangspunkt des
nächsten Weges**

**Falls Sie ein weiteres Wege-
tagebuch benötigen, beachten
Sie bitte die Hinweise auf der
letzten Seite**

Falls Ihnen die Seiten in diesem Buch nicht ausreichen und Sie ein weiteres Wegetagebuch benötigen oder falls Sie Fragen haben, melden Sie sich bitte jederzeit gerne bei uns.

Sie erreichen uns per Telefon unter 089/5600-2157 oder per eMail unter verkehrsforschung@kantat.com

Vielen Dank

KANTAR

Erhebungsunterlagen

„Fahrleistung und

Kraftstoffverbrauch“



Herr Dr. Thomas Mustermann
Veilchenstraße 25
99999 Musterhausen

28. März 2022

Haushaltsnummer: **5500000000/1**

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV)

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

vor kurzem haben Sie und vielleicht auch andere Mitglieder in Ihrem Haushalt an unserer Befragung zur Alltagsmobilität in Deutschland teilgenommen und über Ihre Wege und Fahrten berichtet. Hierfür möchten wir Ihnen nochmals danken.

Ein weiteres Ziel dieser Studie im Auftrag des Bundesverkehrsministeriums ist es, den Kraftstoffverbrauch und die Fahrleistung von Pkw im Alltagsverkehr zu ermitteln.

Sie hatten in der Befragung zur Alltagsmobilität angegeben, dass Ihrem Haushalt dauerhaft 4 Pkw zur Verfügung stehen. Sie werden deshalb Mitte April für diese Pkw in Ihrem Haushalt je ein **Tankbuch zur Erfassung von Kraftstoffverbrauch und Fahrleistung** erhalten.

Für den Fall, dass Sie (auch) ein **Elektrofahrzeug** oder ein **Plug-In-Hybridfahrzeug** besitzen, erhalten Sie von uns einen extra dafür angepassten Fragebogen. **Bitte melden Sie sich in diesem Fall gleich per Telefon unter 089/5600-2157 oder E-Mail an verkehrsforschung@kantarc.com bei uns, damit wir dies beim Versand entsprechend berücksichtigen können.**

Uns ist bewusst, dass sich weiterhin bestehende Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie auch auf Ihre Pkw-Nutzung auswirken können. Wir sind gerade in dieser außergewöhnlichen Situation besonders daran interessiert, die Studie weiterzuführen, um einen besseren Einblick in die Auswirkungen der Krise auf das Mobilitätsverhalten zu erlangen. Darum möchten wir Sie auch unter diesen besonderen Umständen um Ihre erneute Mithilfe bei dieser Untersuchung bitten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich auch an diesem Teil der Befragung beteiligen. Für jeden ausgefüllt zurückgeschickten Fragebogen bekommen Sie als Dankeschön ein kleines Geschenk.


Anbei finden Sie Beispiele, aus denen Sie ersehen können, wie die Untersuchung später einmal ausgewertet wird.

Wenn Sie Fragen haben oder uns etwas mitteilen möchten, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns. **Wir sind unter 089/5600-2157 und verkehrsforschung@kantar.com erreichbar.**

Mit freundlichen Grüßen



Christian Jödden



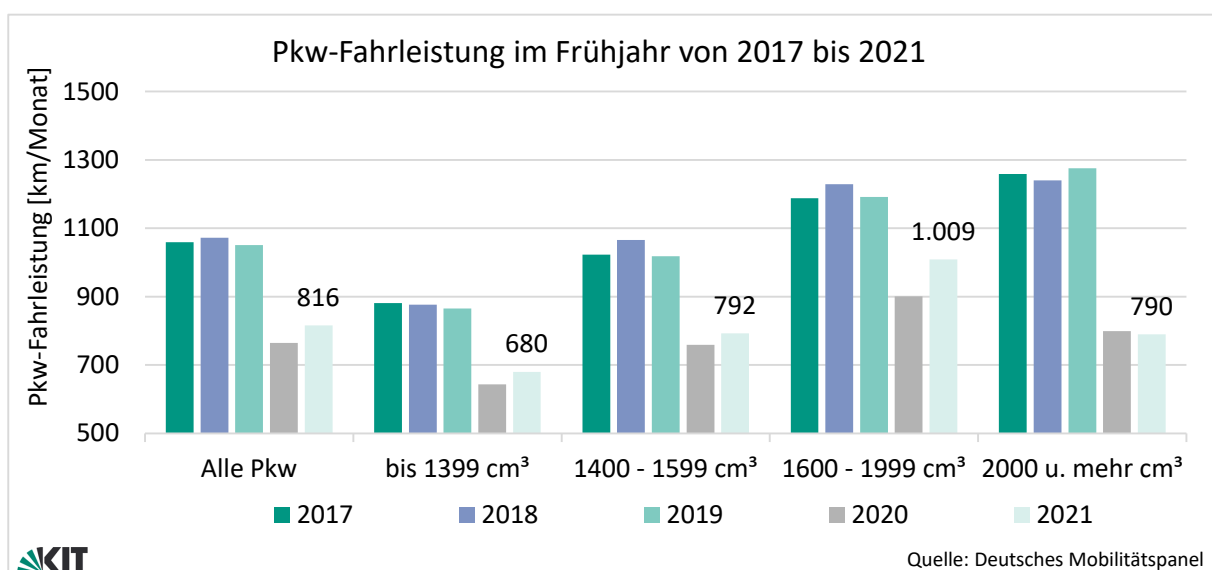
Martina Führer

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Studie „Deutsches Mobilitätspanel“,

vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Befragung zur Alltagsmobilität in den vergangenen Monaten. Ergänzend hierzu hat das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) im Rahmen des Deutschen Mobilitätspanels auch die Durchführung einer sogenannten Fahrleistungserhebung beauftragt, um statistische Größen zum Tankverhalten sowie zur Nutzung der Pkw-Flotte in Deutschland zu erhalten. Dabei soll die Fahrleistung, also die in einem Zeitraum mit dem Pkw zurückgelegten Kilometer, und die dafür verbrauchten Kraftstoffmengen bzw. die verbrauchte elektrische Energie erfasst werden. Deshalb bitten wir Sie in diesem Frühjahr über einen Zeitraum von etwa zwei Monaten alle durchgeführten Tank- oder Ladevorgänge aller Pkw in Ihrem Haushalt in einem Tank- bzw. Ladebuch aufzuzeichnen.

Anhand eines Beispiels möchten wir Ihnen die Nutzung der Informationen verdeutlichen und dadurch zeigen, wie wichtig Ihre Teilnahme auch am zweiten Teil der Erhebung ist: Für Prognosen von Umwelteffekten und des Energieverbrauchs werden Daten benötigt, die Auskunft darüber geben, wie intensiv Fahrzeuge genutzt werden und ob dabei Veränderungen zu beobachten sind. Aktuell ist natürlich auch von Interesse, wie sich die Pkw-Nutzung in Zeiten der Corona-Pandemie verändert hat.

Dazu können die Daten, die im Frühjahr 2020 und 2021 erhoben wurden, mit den Daten der Jahre 2017 bis 2019 verglichen werden. Die untenstehende Abbildung zeigt die Entwicklung der Pkw-Fahrleistung (mittlere gefahrene Kilometer pro Monat und Pkw) in den Jahren 2017 bis 2021, differenziert nach der Hubraumgröße der Pkw.



Aus den Daten der Fahrleistungserhebung ist zunächst erkennbar, dass Pkw mit größerem Hubraum in der Regel intensiver genutzt werden und somit höhere Fahrleistungen aufweisen als Pkw mit kleinem Hubraum.

Der Abbildung lässt sich weiterhin entnehmen, dass die Pkw-Fahrleistung zwischen den Jahren 2017 und 2019 vergleichsweise stabil war. Das ist ein Ergebnis des anhaltenden Wachstums sowohl der PKW-Flotte, als auch der Gesamtfahrleistung, sodass die Intensität der Nutzung je Pkw im Mittel weder deutlich zu- noch abgenommen hat. In den Jahren 2020 und 2021 wurden die Pkw hingegen deutlich weniger bewegt als in den Vorjahren. Dabei ist erkennbar, dass die Fahrleistung im Jahr 2021 mit monatlich 816 km im Mittel etwas über der Fahrleistung von 2020 lag.

Diese Ergebnisse geben einen Hinweis darauf, dass die Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 und 2021 dazu geführt hat, dass die Pkw-Nutzung bei einem Großteil der Bevölkerung auf das Notwendigste beschränkt wurde. Erkenntnisse zu möglichen Gründen hierfür lassen sich beispielsweise aus der Erhebung zur Alltagsmobilität ableiten.

Dieses Beispiel soll veranschaulichen, in welcher Form und für welchen Zweck Ihre im Rahmen der Erhebungen gemachten Angaben verwendet werden. Ihre Angaben werden dabei stets anonymisiert und für Auswertungen zu Gruppen zusammengefasst dargestellt. Mit Ihrer Teilnahme an der Erhebung helfen Sie der Verkehrsplanung, der öffentlichen Verwaltung und auch der Forschung, Mobilitätstrends zu erkennen und diese nachhaltig und zukunftsfähig zu gestalten. Deshalb ist Ihre Teilnahme an der Tankbucherhebung für die Verkehrspolitik und Verkehrsplanung so wichtig!

Ihr Befragungsteam

Erklärung zum Datenschutz

Nachfolgend erhalten Sie von uns die gesetzlichen Informationen und weitere Antworten auf Ihre Fragen zum Datenschutz. Mit Ihrer Teilnahme an der Studie erklären Sie sich mit der hier beschriebenen Erklärung einverstanden. Wir bitten Sie, diese Erklärung sorgfältig zu lesen.

Die vorliegende Erklärung beschreibt, wie wir personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Teilnahme an der vorliegenden Studie bereitstellen, verarbeiten.

Die Erklärung findet keine Anwendung auf andere Studien, Dienste, Websites oder Produkte, welche von uns oder Dritten durchgeführt bzw. bereitgestellt werden.

1. Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten sind wir, die

Kantar GmbH (im folgenden Kantar)
Landsberger Straße 284
80687 München
t +49 89 5600 – 2157
f +49 89 5600 – 1227
e verkehrsforschung@kantat.com
www.kantat.com/de

2. Zweck der Studie

Wir befragen Sie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Ziel der Befragung ist es, statistisch repräsentative und aktuelle Daten über das Verkehrsgeschehen und die Mobilität in Deutschland zu erhalten. Diese Informationen sind notwendig, damit die Verkehrspolitik auf Veränderungen des Verkehrsgeschehens rechtzeitig reagieren und an den Bürgerbedürfnissen ausgerichtete Verkehrsplanungen durchführen kann.

3. Herkunft der Adressen

In einem ersten Schritt wurde Ihre Rufnummer für die Studie per Zufall ermittelt. Die Rekrutierung von Teilnehmern im Rahmen der Markt- und Sozialforschung auf Basis zufällig gezogener Stichproben dient dem berechtigten Interesse an der Gewinnung repräsentativer Befragungsergebnisse.

Wenn Sie bzw. Ihr Haushalt in diesem telefonischen Interview Interesse äußern, an der Studie „Deutsches Mobilitätspanel“ teilzunehmen und uns hierzu Ihre Adresse mitteilen, senden wir an diese Adresse einen schriftlichen Anwerbungsbogen mit der Bitte, uns diesen ausgefüllt mit der Einwilligung zur Teilnahme an der Studie zurückzuschicken.

**Sie haben jederzeit das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen.
Unsere Kontaktdaten finden Sie am Ende dieser Erklärung.**

4. Freiwilligkeit der Teilnahme

Ihre Teilnahme erfolgt auf Basis Ihrer freiwilligen Einwilligung. Bei Nicht-Teilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile.

Falls Sie teilnehmen, können Sie auch später noch Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, wobei die bis zum Zeitpunkt Ihres Widerrufs erfolgte Datenverarbeitung rechtmäßig bleibt.

5. Empfänger Ihrer Daten

Bei der Durchführung unserer Studien setzen wir abhängig vom konkreten Bedarf für uns im Auftrag tätige Dienstleister ein. Insbesondere arbeiten wir zusammen mit Dienstleistern, die die eigentliche Befragung durchführen oder auswerten, sowie Software-Anbietern. Daneben setzen wir Dienstleister ein, die allgemein im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit und Verwaltung für uns tätig sind, z.B. für die Bereitstellung unserer IT-Infrastruktur.

Mit sämtlichen Dienstleistern haben wir Verträge über die Verarbeitung im Auftrag gemäß Art. 28 DSGVO geschlossen. Die Dienstleister arbeiten hiernach streng weisungsgebunden. Soweit einzelne Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums Daten verarbeiten, holen wir angemessene Garantien ein, um das durch die Europäische Datenschutzgrundverordnung vorgesehene Schutzniveau zu gewährleisten.

Der Auftraggeber für diese Studie ist das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Dieses hat für die Auswertung und Analyse das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) beauftragt. Auf Basis der Längen- und Breitengrade Ihrer Adresse werden zudem durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) grobe Regionalinformationen ohne Haushalts-/Personenbezug ermittelt und den erhobenen Daten zugespielt. Aufgrund unserer Bindung an die Richtlinien des ADM e.V. bzw. ESOMAR erhalten das BMVI, das BBR und das KIT die für deren Arbeit benötigten Ergebnisse und Daten ausschließlich in anonymisierter Form. Es ist damit nicht möglich, zu erkennen, von welcher Person die Angaben gemacht wurden.

6. Umgang mit Ihren Daten

Wir arbeiten nach den Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Zudem sind wir Mitglied im Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute e.V. (ADM) und an dessen Standesregeln gebunden. Weitere Informationen finden Sie auf www.adm-ev.de.

Sie können sich sicher sein, dass Kantar Ihren Namen und Ihre Anschrift nicht an Dritte, außer die oben genannten Empfänger, weitergibt.

7. Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Das Deutsche Mobilitätspanel umfasst in drei aufeinanderfolgenden Jahren jeweils eine Befragung im Herbst sowie ggfs. jeweils eine weitere Befragung im darauffolgenden Frühsommer. Nach Abschluss der letzten Befragungswelle (also nach drei Jahren seit Beginn Ihrer erstmaligen Teilnahme) werden Ihre personenbezogenen Daten spätestens zum Ende des Kalenderjahres gelöscht.

Falls Sie am Deutschen Mobilitätspanel nicht mehr teilnehmen möchten, werden wir Ihre personenbezogenen Daten, zeitnah, jeweils zum Abschluss der nächsten Befragungswelle löschen, ohne dass Sie hierzu aktiv werden müssen. Die erhobenen Interviewdaten können dann nicht mehr mit Ihrer Person in Verbindung gebracht werden.

Wie von gesetzlichen Bestimmungen und von den Normen DIN-ISO 27001, ISO 9001, ISO 20252 gefordert, werden für unsere elektronischen Systeme Backups durchgeführt und archiviert. Diese werden für einen festgelegten Zeitraum sicher aufbewahrt und vor unberechtigtem Zugriff geschützt. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen werden diese Daten endgültig gelöscht und die Speichermedien zerstört.

8. Ihre Rechte

Sie können **im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten** gegenüber Kantar die folgenden Rechte geltend machen:

- Auskunftsrecht
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen

Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Sie können Ihre Beschwerde sowohl bei der Aufsichtsbehörde im Bundesland Ihres Wohnsitzes oder Arbeitsplatzes als auch bei der für den Verantwortlichen (siehe Ziffer 1) im jeweiligen Bundesland zuständigen Aufsichtsbehörde erheben.

9. Kontaktdaten

Bei allen Fragen und Ersuchen zum Datenschutz können Sie sich direkt an den Datenschutzbeauftragten von Kantar wenden:

An den Datenschutzbeauftragten
Kantar GmbH
Landsberger Straße 284
80687 München
E-Mail: datenschutz@kantar.com

Wie viele Kilometer wurde dieser Pkw (egal ob von Ihnen oder anderen Personen) im Verlauf des letzten Jahres gefahren? Bitte vergessen Sie eventuelle Urlaubsfahrten nicht.

Ca. km in den letzten 12 Monaten

Wird dieser Pkw auch für längere Strecken über 100 km (einfache Strecke) genutzt?

- Ja, häufig (mehrmals monatlich)
 Ja, gelegentlich
 Nein

Wer ist als Eigentümer dieses Pkw in Ihrem Haushalt im Kfz-Schein eingetragen bzw. wer hat den Pkw geleast?

- Ich / wir selbst, es ist ein Privatwagen
 Ich / wir selbst als Inhaber einer Firma
 Mein Arbeitgeber, es ist ein Dienstwagen
 Sonstiges, und zwar:

Wie nutzen Sie diesen Pkw?

- Fast nur privat
 Sowohl privat als auch dienstlich / geschäftlich
 Fast nur dienstlich / geschäftlich

Wie viele Personen (insgesamt) im Haushalt nutzen diesen Pkw als Fahrer?

Personen

Gibt es einen überwiegenden Hauptnutzer?

- Ja
 Nein

Gab es im Berichtszeitraum irgendwelche Besonderheiten wie zum Beispiel Autoschaden, Urlaubsfahrten und ähnliches?

- Nein
 Ja, und zwar:
Zeitraum:

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – eine Studie im Auftrag
des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr

TANKBUCH



Berichtszeitraum: 25.04. bis 25.06.2022

Angaben zu diesem Fahrzeug:

- Erstwagen (meistbenutzter Pkw) Zweitwagen Drittwagen

Sie finden folgende Angaben zu Ihrem Fahrzeug entweder im Fahrzeugschein bzw. der Zulassungsbescheinigung oder aber in der Betriebsanleitung.

Herstellernummer (HSN)
(4stellig, in der Zulassungsbescheinigung Zeile B, unter 2.1)

Typschlüsselnummer (TSN)
(3stellig, in der Zulassungsbescheinigung Zeile B, unter 2.2 – erste 3 Stellen)

Marke / Hersteller

Typ / Modell

Baujahr / Jahr der Erstzulassung

Hubraum (in cm³ oder Litern)

Leistung (in PS oder KW)

PS KW

Tankgröße (in Litern)

Antriebsart

- Diesel Benzin Hybrid ohne Stecker* Gas
 Andere Antriebsart*:

*Für Elektro- und Plug-In-Hybridfahrzeuge gibt es eigene Fragebögen. Bitte fordern Sie diese unter den am Ende dieser Seite genannten Kontaktdaten an.

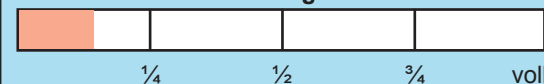
Seit wann (Jahr) ist dieses Fahrzeug in Ihrem Haushalt?

Letzte Hauptuntersuchung HU (Monat / Jahr)

Bitte zu Beginn des Berichtszeitraums ausfüllen:

Datum: Kilometerstand des Fahrzeugs: km

Bitte **Stand der Tankanzeige** kennzeichnen:



Bitte tragen Sie alle Tankvorgänge im Berichtszeitraum mit Datum, Kilometerstand, Menge und Kosten in nachstehende Tabelle ein. Bitte kennzeichnen Sie jeweils auch, ob Sie vollgetankt haben.

	Datum	Kilometerstand	Getankter Kraftstoff		
			Liter	€	vollgetankt?
1					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
5					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
6					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
7					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
8					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
9					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
10					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
11					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
12					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
13					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
14					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
15					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Bitte tragen Sie alle Tankvorgänge im Berichtszeitraum mit Datum, Kilometerstand, Menge und Kosten in nachstehende Tabelle ein. Bitte kennzeichnen Sie jeweils auch, ob Sie vollgetankt haben.

	Datum	Kilometerstand	Getankter Kraftstoff		
			Liter	€	vollgetankt?
16					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
17					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
18					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
19					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
20					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
21					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
22					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
23					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
24					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
25					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

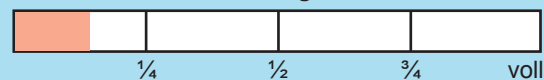
Haben Sie im Berichtszeitraum im Ausland getankt? ja nein

Falls ja: auf welche Tankvorgänge trifft dies zu? (bitte tragen Sie die laufende Nummer der zuvor eingetragenen Tankvorgänge im Ausland hier ein):

Bitte am Ende des Berichtszeitraums ausfüllen:

Datum: Kilometerstand des Fahrzeugs: km

Bitte Stand der Tankanzeige kennzeichnen:



Bitte umblättern ➔



**Bitte Tankbuch
nicht vergessen!**



**Bitte Tankbuch
nicht vergessen!**

Die Aufkleber auf der Rückseite sollen Sie an das Ausfüllen des Tankbuches erinnern.

Sie können diese z. B. auf Ihr Armaturenbrett oder Ihren Tankdeckel kleben.

Was waren die hauptsächlichsten Gründe für die Anschaffung eines Elektrofahrzeugs? Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

- Umwelt- und Klimaschutz Bevorrechtigungen (Parken, Durchfahrtsverbote etc.)
 steuerliche/finanzielle Vorteile Interesse an neuer Technologie
 Fahrdynamik Empfehlung anderer

Sonstige Gründe und zwar:

Elektromobilität ist als ein zentrales Zukunftsthema besonders wichtig für unsere Befragung. Daher sind wir an zusätzlichen Informationen zu Ihrem Elektrofahrzeug und darüber, für welche Art von Fahrten dieses genutzt wird, interessiert. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns weitere Informationen und Hinweise rund um Ihr Elektrofahrzeug geben würden (z. B. positive Erfahrungen, Probleme, hauptsächlichliche Einsatzzwecke, usw.).

Welche Energieerzeugungs- und Ladeinfrastruktur steht bei Ihnen zu Hause für Ihr Elektrofahrzeug zur Verfügung? Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

- Photovoltaikanlage Wallbox Normale Steckdose
 Keine Lademöglichkeit zu Hause Sonstiges und zwar:

Wird dieser Pkw auch für längere Strecken über 100 km (einfache Strecke) genutzt?

- Ja, häufig (mehrmals monatlich) Ja, gelegentlich Nein

Wie viele Kilometer wurde dieser Pkw (egal ob von Ihnen oder anderen Personen) im Verlauf des letzten Jahres gefahren? Bitte vergessen Sie eventuelle Urlaubsfahrten nicht.

Ca. km in den letzten 12 Monaten

Wer ist als Eigentümer dieses Pkw in Ihrem Haushalt im Kfz-Schein eingetragen bzw. wer hat den Pkw geleast?

- Ich / wir selbst, es ist ein Privatwagen
 Ich / wir selbst als Inhaber einer Firma
 Mein Arbeitgeber, es ist ein Dienstwagen
 Sonstiges, und zwar:

Wie nutzen Sie diesen Pkw?

- Fast nur privat
 Sowohl privat als auch dienstlich / geschäftlich
 Fast nur dienstlich / geschäftlich

Wie viele Personen (insgesamt) im Haushalt nutzen diesen Pkw als Fahrer?

Personen

Gibt es einen überwiegenden Hauptnutzer?

- Ja Nein

Gab es im Berichtszeitraum irgendwelche Besonderheiten wie zum Beispiel Autoschaden, Urlaubsfahrten und ähnliches?

Nein

Ja, und zwar:

Zeitraum:

KANTAR



Bundesministerium für Digitales und Verkehr

Haushaltsnummer: 5300000000/1

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr



LADEBUCH FÜR ELEKTROFAHRZEUGE

Berichtszeitraum: 25.04. bis 25.06.2022

Angaben zu diesem Fahrzeug:

- Erstwagen (meistbenutzter Pkw) Zweitwagen Drittwagen

Sie finden folgende Angaben zu Ihrem Fahrzeug entweder im Fahrzeugschein bzw. der Zulassungsbescheinigung oder aber in der Betriebsanleitung.

Herstellernummer (HSN)

(4stellig, in der Zulassungsbescheinigung Zeile B, unter 2.1)

Typschlüsselnummer (TSN)

(3stellig, in der Zulassungsbescheinigung Zeile B, unter 2.2 – erste 3 Stellen)

Marke / Hersteller

Typ / Modell

Baujahr / Jahr der Erstzulassung

Batteriekapazität (in kWh)

Leistung (in PS oder KW)

PS

KW

Reichweite laut Hersteller (in km)

Seit wann (Jahr) ist dieses Fahrzeug in Ihrem Haushalt?

Letzte Hauptuntersuchung HU (Monat / Jahr)

Bitte zu Beginn des Berichtszeitraums ausfüllen:

Datum:

Kilometerstand des Fahrzeugs:

km

Ladestand in %:

Bitte tragen Sie alle Ladevorgänge im Berichtszeitraum mit Datum, Kilometerstand, Ladeort sowie Ladestand zu Beginn und am Ende des Ladevorgangs ein.

	Datum	Kilometerstand	Ladeort (bitte tragen Sie die jeweilige Zahl ein): 1 = zu Hause, 2 = bei der Arbeit, 3 = öffentlich schnell (Schnelllade- säule), 4=öffentlich langsam	Ladestand zu Beginn des Ladevorgangs in %	Ladestand am Ende des Ladevorgangs in %
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					
17					

Bitte tragen Sie alle Ladevorgänge im Berichtszeitraum mit Datum, Kilometerstand, Ladeort sowie Ladestand zu Beginn und am Ende des Ladevorgangs ein.

	Datum	Kilometerstand	Ladeort (bitte tragen Sie die jeweilige Zahl ein): 1 = zu Hause, 2 = bei der Arbeit, 3 = öffentlich schnell (Schnelllade- säule), 4=öffentlich langsam	Ladestand zu Beginn des Ladevorgangs in %	Ladestand am Ende des Ladevorgangs in %
18					
19					
20					
21					
22					
23					
24					
25					
26					
27					
28					
29					
30					
31					
32					
33					
34					

Bitte tragen Sie alle Ladevorgänge im Berichtszeitraum mit Datum, Kilometerstand, Ladeort sowie Ladestand zu Beginn und am Ende des Ladevorgangs ein.

	Datum	Kilometerstand	Ladeort (bitte tragen Sie die jeweilige Zahl ein): 1 = zu Hause, 2 = bei der Arbeit, 3 = öffentlich schnell (Schnelllade- säule), 4=öffentlich langsam	Ladestand zu Beginn des Ladevorgangs in %	Ladestand am Ende des Ladevorgangs in %
35					
36					
37					
38					
39					
40					
41					
42					
43					
44					
45					

Haben Sie im Berichtszeitraum im Ausland geladen? ja nein
Falls ja: auf welche Tankvorgänge trifft dies zu? (bitte tragen Sie die laufende Nummer der
 zuvor eingetragenen Ladevorgänge im Ausland hier ein):

Bitte am Ende des Berichtszeitraums ausfüllen:
 Datum: Kilometerstand des Fahrzeugs: km
 Ladestand in %:

Bitte umblättern ➡



**Bitte Ladebuch
nicht vergessen!**



**Bitte Ladebuch
nicht vergessen!**

Die Aufkleber auf der Rückseite sollen Sie an das Ausfüllen des Ladebuches erinnern.

Sie können diese z. B. auf Ihr Armaturenbrett kleben.

Was waren die hauptsächlichsten Gründe für die Anschaffung eines Plug-In-Hybridfahrzeugs? Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

- Umwelt- und Klimaschutz Bevorrechtigungen (Parken, Durchfahrtsverbote etc.)
 steuerliche/finanzielle Vorteile Interesse an neuer Technologie
 Fahrdynamik Empfehlung anderer

Sonstige Gründe und zwar:

Elektromobilität ist als ein zentrales Zukunftsthema besonders wichtig für unsere Befragung. Daher sind wir an zusätzlichen Informationen zu Ihrem Plug-In-Hybridfahrzeug und darüber, für welche Art von Fahrten dieses genutzt wird, interessiert. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns weitere Informationen und Hinweise rund um Ihr Plug-In-Hybridfahrzeug geben würden (z. B. positive Erfahrungen, Probleme, hauptsächlichliche Einsatzzwecke, usw.).

Welche Energieerzeugungs- und Ladeinfrastruktur steht bei Ihnen zu Hause für Ihr Plug-In-Hybridfahrzeug zur Verfügung? Bitte wählen Sie alle zutreffenden Angaben aus.

- Photovoltaikanlage Wallbox Normale Steckdose
 Keine Lademöglichkeit zu Hause Sonstiges und zwar:

Wird dieser Pkw auch für längere Strecken über 100 km (einfache Strecke) genutzt?

- Ja, häufig (mehrmals monatlich) Ja, gelegentlich Nein

Wie viele Kilometer wurde dieser Pkw (egal ob von Ihnen oder anderen Personen) im Verlauf des letzten Jahres gefahren? Bitte vergessen Sie eventuelle Urlaubsfahrten nicht.

Ca. km in den letzten 12 Monaten

Wer ist als Eigentümer dieses Pkw in Ihrem Haushalt im Kfz-Schein eingetragen bzw. wer hat den Pkw geleast?

- Ich / wir selbst, es ist ein Privatwagen
 Ich / wir selbst als Inhaber einer Firma
 Mein Arbeitgeber, es ist ein Dienstwagen
 Sonstiges, und zwar:

Wie nutzen Sie diesen Pkw?

- Fast nur privat
 Sowohl privat als auch dienstlich / geschäftlich
 Fast nur dienstlich / geschäftlich

Wie viele Personen (insgesamt) im Haushalt nutzen diesen Pkw als Fahrer?

Personen

Gibt es einen überwiegenden Hauptnutzer?

- Ja Nein

Gab es im Berichtszeitraum irgendwelche Besonderheiten wie zum Beispiel Autoschaden, Urlaubsfahrten und ähnliches?

Nein

Ja, und zwar:

Zeitraum:

KANTAR



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

Haushaltsnummer:
5300000000/1

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – eine Studie im Auftrag
des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr



TANK-/LADEBUCH FÜR PLUG-IN-HYBRIDFAHRZEUGE

Berichtszeitraum: 25.04. bis 25.06.2022

Angaben zu diesem Fahrzeug:

- Erstwagen (meistbenutzter Pkw) Zweitwagen Drittwagen

Sie finden folgende Angaben zu Ihrem Fahrzeug entweder im Fahrzeugschein bzw. der Zulassungsbescheinigung oder aber in der Betriebsanleitung.

Herstellernummer (HSN)

(4stellig, in der Zulassungsbescheinigung Zeile B, unter 2.1)

Typschlüsselnummer (TSN)

(3stellig, in der Zulassungsbescheinigung Zeile B, unter 2.2 – erste 3 Stellen)

Marke / Hersteller

Typ / Modell

Variante

Baujahr / Jahr der Erstzulassung

Leistung kombiniert (in PS oder KW)

PS KW

Tankgröße in Litern

Batteriekapazität (in kWh)

Reichweite elektrisch lt. Hersteller (in km)

Seit wann (Jahr) ist dieses Fahrzeug in Ihrem Haushalt?

Letzte Hauptuntersuchung HU (Monat / Jahr)

Durchschnittsverbrauch pro 100 km seit Anschaffung (in Liter)

Bitte zu Beginn des Berichtszeitraums ausfüllen:

Datum:

Kilometerstand des Fahrzeugs:

 km

Füllstand Kraftstofftank in %:

Ladestand Batterie in %:

Bitte tragen Sie alle **Tankvorgänge** im Berichtszeitraum mit Datum, Kilometerstand, Menge und Kosten in nachstehende Tabelle ein. Bitte kennzeichnen Sie jeweils auch, ob Sie vollgetankt haben.



	Datum	Kilometerstand	Getankter Kraftstoff		vollgetankt?
			Liter	€	
1					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
5					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
6					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
7					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
8					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
9					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
10					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
11					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
12					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
13					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
14					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
15					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Falls Sie im Berichtszeitraum Ihr Plug-In-Hybridfahrzeug nicht getankt haben:

Wie häufig tanken Sie in der Regel pro Jahr?

Bitte tragen Sie alle **Ladevorgänge** im Berichtszeitraum mit Datum, Kilometerstand, Ladeort sowie Ladestand zu Beginn und am Ende des Ladevorgangs ein.



	Datum	Kilometerstand	Ladeort (bitte tragen Sie die jeweilige Zahl ein): 1 = zu Hause, 2 = bei der Arbeit, 3 = öffentlich schnell (Schnelllade- säule), 4=öffentlich langsam	Ladestand zu Beginn des Ladevorgangs in %	Ladestand am Ende des Ladevorgangs in %
16					
17					
18					
19					
20					
21					
22					
23					
24					
25					
26					
27					
28					
29					
30					
31					
32					

Ihr Kontakt zu Kantar: Landsberger Str. 284 • 80687 München
Telefon 089/5600-2157 • verkehrsforschung@kantar.com

Bitte tragen Sie alle Ladevorgänge im Berichtszeitraum mit Datum, Kilometerstand, Ladeort sowie Ladestand zu Beginn und am Ende des Ladevorgangs ein.



	Datum	Kilometerstand	Ladeort (bitte tragen Sie die jeweilige Zahl ein): 1 = zu Hause, 2 = bei der Arbeit, 3 = öffentlich schnell (Schnelllade- säule), 4=öffentlich langsam	Ladestand zu Beginn des Ladevorgangs in %	Ladestand am Ende des Ladevorgangs in %
33					
34					
35					
36					
37					
38					
39					
40					
41					
42					
43					

Haben Sie im Berichtszeitraum im Ausland getankt oder geladen? Falls ja: auf welche Tank-/Ladevorgänge trifft dies zu? ja nein (bitte

tragen Sie die laufende Nummer der zuvor eingetragenen Tank-/Ladevorgänge im Ausland hier ein):

Bitte am Ende des Berichtszeitraums ausfüllen:

Datum: Kilometerstand des Fahrzeugs: km
 Füllstand Kraftstofftank in %: Ladestand Batterie in %:

Bitte umblättern ➡

Ihr Kontakt zu Kantar: Landsberger Str. 284 • 80687 München
Telefon 089/5600-2157 • verkehrsforschung@kantar.com



**Bitte Tank-/Ladebuch
nicht
vergessen!**



**Bitte Tank-/Ladebuch
nicht
vergessen!**

Die Aufkleber auf der Rückseite sollen Sie an das Ausfüllen des Tank-/Ladebuches erinnern.

Sie können diese z. B. auf Ihr Armaturenbrett oder Ihren Tankdeckel kleben.

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV)

Mai 2022

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,
bitte denken Sie auch weiterhin daran, im Rahmen der Erhebung zu Fahrleistung und
Kraftstoffverbrauch die Tank-/Ladevorgänge **aller Pkw in Ihrem Haushalt** zu erfassen.

Ende Juni erhalten Sie den Rückumschlag zum
Zurücksenden des Fragebogens/der Fragebögen.

Wir danken Ihnen vielmals für Ihre Mitarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

Martina Führer

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an uns:

Tel.: 089 / 5600 2157 oder

e-Mail: verkehrsforschung@kantar.com


KANTAR

The image shows a stack of three 'KANTAR TANKBUCH' questionnaires. The top questionnaire is titled 'Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr' and 'TANKBUCH' with a date of 'Berichtszeitraum 05.04. bis 30.06.2022'. It contains several sections for data entry, including 'Angaben zu diesem Fahrzeug' with checkboxes for 'Zweites', 'Zweites', and 'Drittes' vehicle, and 'Fahrleistung' with fields for 'Werte / Durchschnitt' and 'Tage / Monat'. There are also checkboxes for 'Benutzt / Lädt ein Kraftfahrzeug' and 'Leistung in kWh pro Jahr'. At the bottom, there is a section for 'Bitte zu Beginn des Berichtszeitraums ausfüllen:' with a date field and a checkbox for 'Bitte senden zur Bearbeitung zurück:'. The KANTAR logo and the BMDV logo are visible at the top of the questionnaire.

Absender:

KANTAR

Landsberger Str. 284
80687 München



Herr Dr.
Thomas Mustermann
Veilchenstraße 25
99999 Musterhausen

Haushaltsnummer: 5500000000/1



Herr Dr. Thomas Mustermann
Veilchenstraße 25
99999 Musterhausen

20. Juni 2022

Haushaltsnummer: **550000000/3**

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV)

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

im April hatten wir Ihnen für jeden Pkw Ihres Haushaltes einen Fragebogen zugeschickt und Sie gebeten, Ihre Tankvorgänge darin einzutragen. Da wir demnächst dem Bundesverkehrsministerium über die Fahrleistung und den Kraftstoffverbrauch berichten, benötigen wir nun Ihre ausgefüllten Fragebögen für die Auswertung.

Uns ist bewusst, dass sich die derzeit hohen Kraftstoff-/Energiekosten sowie die Corona-Pandemie auf Ihre Pkw-Nutzung auswirken können. Gerade in dieser besonderen Situation sind die Ergebnisse aus dieser Erhebung sehr wertvoll. Deshalb möchten wir Sie auch unter den aktuell außergewöhnlichen Umständen bitten, uns Ihre ausgefüllten Fragebögen nach dem Ende des Berichtszeitraumes (25. Juni) in beiliegendem Freiumschlag zurückzusenden. Und zwar auch dann, wenn der jeweilige Pkw im Berichtszeitraum nicht oder nur sehr wenig genutzt wurde.

Bitte beantworten Sie vorher zusätzlich alle Fragen zum Fahrzeug, sowie die weiteren Fragen im Anschluss an die berichteten Tankvorgänge und markieren Sie den Stand der Tankanzeige nach dem letzten Eintrag.

Als Dankeschön für Ihre Mitarbeit erhalten Sie in den nächsten Wochen für jeden ausgefüllt zurückgeschickten Fragebogen ein kleines Geschenk. Bitte kreuzen Sie auf dem beiliegenden Blatt an, welches Geschenk Sie jeweils gerne haben möchten und legen Sie dieses Blatt ebenfalls in den Rückumschlag.

Wenn Sie Fragen haben oder uns etwas mitteilen möchten, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns. **Wir sind unter 089/5600-2157 und verkehrsforschung@kantat.com erreichbar.** Wir danken Ihnen sehr für Ihre wertvolle Unterstützung und wünschen Ihnen einen schönen Sommer.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Jödden







Martina Führer

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann, vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Aus dieser Liste können Sie sich pro ausgefülltem und zurückgesandtem Fragebogen ein kleines Geschenk aussuchen.

Bitte kreuzen Sie an, welche/welches Sie gerne haben möchten und senden Sie uns dieses Blatt zusammen mit den ausgefüllten Fragebogen im beigefügten Umschlag zurück.

Sie erhalten den/die ausgewählten Artikel im Laufe des Monats August.

	<p>Multitool (Mehrfachwerkzeug)</p> <ul style="list-style-type: none"> • 12 Funktionen, u.a.: Zange, Messer, Feile, Säge, Schraubendreher, Öffner • Aus Edelstahl und Kunststoff • Im Etui • Maße ca. 5 x 10,5 x 1,7 cm 	
	<p>Faltbare Tasche</p> <ul style="list-style-type: none"> • Duffle Bag • 210T Polyester • Im Etui gefaltet • Maße geöffnet ca. 50 x 25 cm 	
	<p>Powerbank-Set Auto</p> <ul style="list-style-type: none"> • Powerbank 2.600 mAh inkl. Ladekabel, Ladeadapter für Zigarettenanzünder • Im Etui • Maße ca. 115 x 40 x 75 mm 	



Herr Dr. Thomas Mustermann
Veilchenstraße 25
99999 Musterhausen

9. August 2022

Haushaltsnummer: 5500000000/3

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV)

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

wie versprochen erhalten Sie anbei für jedes ausgefüllte Tank-/Ladebuch das von Ihnen
ausgewählte Geschenk.

Nochmals vielen Dank für Ihre Unterstützung bei dieser wichtigen Untersuchung.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Jödden

Martina Führer

Anlagen